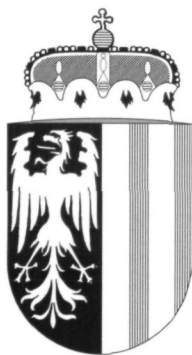


JAHRBUCH
DES
OÖ. MUSEALVEREINES
GESELLSCHAFT
FÜR
LANDESKUNDE

142. Band

1. Abhandlungen



Linz 1997

Inhaltsverzeichnis

Karina Grömer: Urgeschichtliche Besiedlung in Lungitz, Gemeinde Katsdorf, OÖ.	7
Thomas Hiesmayr: Der Burgstall-Oberblasenstein in St. Thomas am Blasenstein, Bezirk Perg, OÖ.	45
Alice Kaltenberger: Das Fundmaterial des Burgstalles Ober-Blasenstein in St. Thomas am Blasenstein, Bez. Perg, OÖ.	53
Benedikt Wagner: Das Wirken des Abtes Konrad II. von Mondsee nach den Quellen seiner Zeit	129
Gerd Pichler: Die Spielkarten des 16. und 17. Jahrhunderts in der Stiftssammlung St. Florian	173
Martin Czernin: Reste eines Augustiner-Chorherren-Antiphonares in der Bibliothek des Benediktinerstiftes Kremsmünster	199
Werner Telesko: Barocke Thesenblätter in der Sammlung von Prof. Adolf Karl Bodingbauer, Steyr	215
Johann Dietrich Pechmann: Im Dienste des Landes ob der Enns: Aufbau und Entwicklung eines eigenen oberösterreichischen Heer- wesens 1618–1620	239
Wolfram Tuschner: Ein Wildschützenlied aus dem Mollnertal aus der Zeit um 1740	255
Walter Luger: Der heilige Adalbero in der Kunst	269
Brigitte Heinzl: Schwarz die Farbe, Gold im Herzen, treu bis in den Tod: Die Kunstsammlung des Hessenmuseums im Oberösterreichischen Landesmuseum	285
Hermann Kohl: Das Eiszeitalter in Oberösterreich	341
Gertrud Th. Mayer: Die Vögel des mittleren Steyrtales (OÖ.) und angrenzender Gebiete	421
Nachruf	447
Besprechungen	455

KATALOG

In der Keramikforschung hat sich die praktische Anlage des Kataloges – rechts die Zeichnungen der Objekte und links die entsprechende Beschreibung – allgemein durchgesetzt. Die Beschreibung zu den einzelnen Stücken wird so angegeben, daß sofort alle wichtigen Informationen vorliegen. Langwieriges Blättern und Suchen wird damit vermieden.

Die Beschreibung des einzelnen Bruchstückes beinhaltet die Anzahl der Bruchstücke (**Brst.**), die Scherbenqualität (**S**) verbunden mit besonderen technologischen Merkmalen, die Angabe des Durchmessers (**Dm.**) des Randes (**Rd.**) oder des Bodens (**Bd.**) und die Inventarnummer (**Inv.Nr.**). Die Formenbeschreibung ist vorne im Text zu finden, im Katalog wird nur die Formengruppe zitiert. Die Vergleichsbeispiele (**Vgl.**) wurden in der chronologischen Reihung der Publikationen angeführt. Die Kurzzitate wurden so gewählt, daß daraus die geographische Herkunft der Vergleichsbeispiele hervorgeht. Weiters wurde die Datierung zu jedem Stück angeführt.

Die Keramik und die Metallfunde werden im Maßstab 1:3, die Spinnwirtel, der Spielstein und die beiden Perlen 1:2 abgebildet. Die Beschreibung der Spinnwirtel beinhaltet die Farbe (**F.**) des Specksteines, die Höhe (**H.**), den größten Durchmesser (**Dm.max.**) und den Durchmesser der Bohrung (**B.**).

Unter **Lit.** finden sich die jeweiligen Katalogangaben, da viele der Metallfunde bereits bei zwei Ausstellungen der Öffentlichkeit präsentiert wurden.

Die Zeichnungen der Keramik und der Spinnwirtel stammen von der Autorin, die der Metallfunde von H. HIESMAYR.

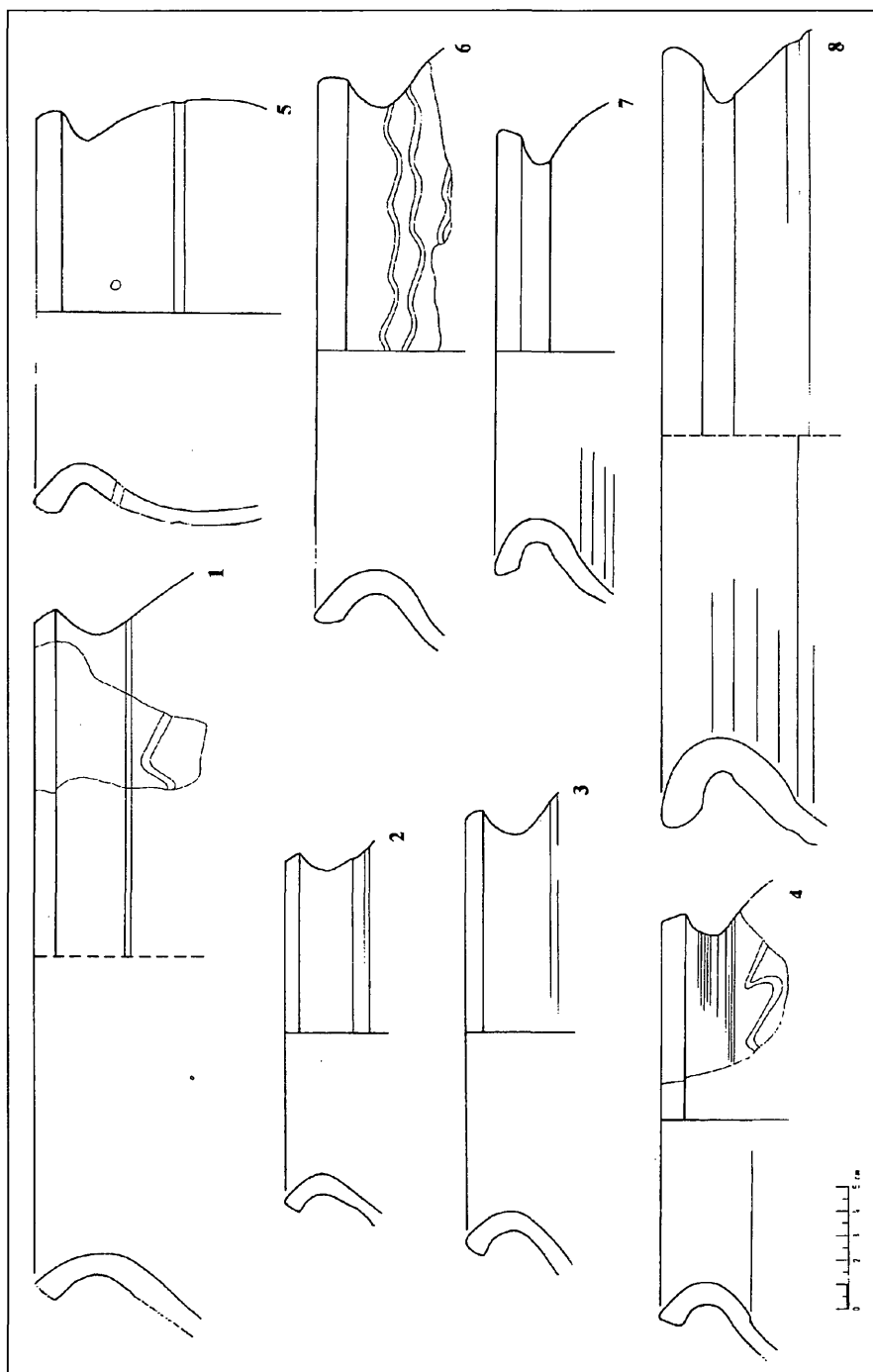
TAFEL 1

A. Keramik

1. Töpfe

- 1 Rd.-Brst. (Gruppe 1a) – **11. Jh.**
S: 1A. Oberfläche: Nachdrehspuren. **Dekor:** unter horizontal umlaufender Rille Wellenlinie.
Rd-Dm. ca. 28 cm. **Inv.Nr.** R 140.
Vgl.: SCHARRER, St. Pölten, Taf. 67/200: (11. Jh.)
- 2 Rd.-Brst. (Gruppe 1a) – **11. Jh.**
S: 1A. Hals und Schulterbereich: Nachdrehspuren. **Dekor:** horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** R 138.
- 3 Rd.-Brst. (Gruppe 1b) – **11. Jh.**
S: 1A. Nachdrehspuren. **Dekor:** seichte, horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 18 cm.
Inv.Nr. R 139.
Vgl.: ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. I/A4: 2. H. 11. Jh.
- 4 Rd.-Brst. (Gruppe 1b) – **11. Jh.**
S: 2B. Nachdrehspuren. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** 16 cm.
Inv.Nr. R 137.
- 5 2 Rd.-, 5 Wd.-Brste. (Gruppe 2a) – **11. Jh.–um 1100.**
S: 1A. Oberfläche durch sek. Brand (Kochvorgänge) stark porös durch ausgebrannte Graphitpartikel, Oberfläche stellenweise rosa (ähnl. 7.5YR 7/4 pink). Loch vor dem Brand eingestochen. **Dekor:** eine horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 3.
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 6/1, 7/12: 11. Jh.; ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Wien, Taf. 12/1.
- 6 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 2a) – **11. Jh.–um 1100.**
S: 1A. Oberfläche durch sek. Brand (Kochvorgänge) stark porös durch ausgebrannte Graphitpartikel. Anhaftende Speisereste als schwarze Kruste. **Dekor:** drei Wellenlinien. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 2.
Vgl.: ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 7/14: 11. Jh.; ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. I/A2, V/A65: 2. H. 11.–um 1100.
- 7 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 2b) – **spätes 11. Jh. –Anf. 12. Jh.**
S: 2B. Nachdrehspuren. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 47.
Vgl.: ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 7/14: 11. Jh.
- 8 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 2b) – **spätes 11.–Anf. 12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** eine horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** ca. 32 cm.
Inv.Nr. R 25.

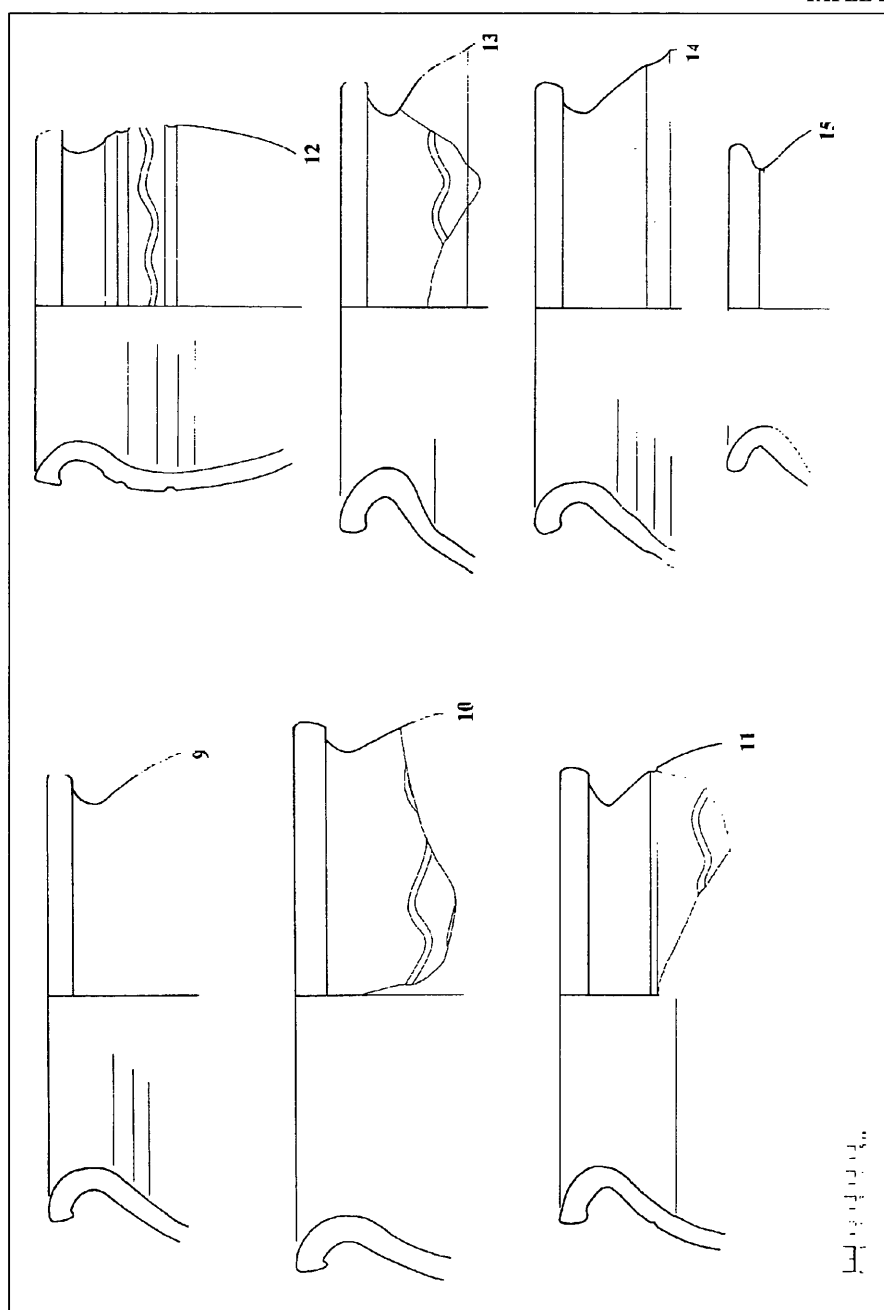
TAFEL 1



TAFEL 2

- 9 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3a) – **11. Jh.–Anf. 12. Jh.**
S: 2A. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 46.
Vgl.: ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 6/3: 11. Jh., Taf. 13/6; ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. II/A14: E.11.–12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 79/263: 2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.
- 10 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3a) – **11. Jh.–Anf. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 21.
- 11 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3a) – **2. H. 11. Jh.–Anf. 12. Jh.**
S: 1B. **Dekor:** Wellenlinie unter horizontal umlaufender Rille. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 43.
Vgl.: ähnl. HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 2. v. links („graphithaltiger Ton“); ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 8/20: 12. Jh.; FELGENHAUER-SCHMIEDT, Wien, Taf. 14/1: 2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 44/89: 2. H. 12. Jh.–13. Jh.
- 12 1 Rd.-Wd.-, 1 Wd.-Brst. (Gruppe 3a) – **2. H. 11. Jh.–Anf. 12. Jh.**
S: 1A. Innenseite: im unteren Bauchbereich seichte Fingerdruckmulden. **Dekor:** Wellenlinie zwischen zwei horizontal umlaufenden Rillen.
Rd-Dm. 14 cm. **Inv.Nr.** R 12 + W 54.
Vgl.: Randbildung sehr ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. III/A30: 2. H. 11. Jh.
- 13 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3b) – **2. H. 11. Jh.–1. Drittel 12. Jh.**
S: 1A. **Dekor:** Wellenlinie über horizontal umlaufender Rille. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 49.
Vgl.: HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 2. v. links; ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 7/19: 12. Jh.; FELGENHAUER-SCHMIEDT, Wien, Taf. 14/1: 2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.
- 14 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3b) – **2. H. 11. Jh.–1. Drittel 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** eine seichte, breite, horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 45.
- 15 Rd.-Brst. (Gruppe 3b) – **2. H. 11.–1. Drittel 12. Jh.**
S: 1A. Nachdrehsuren. **Rd-Dm.** 13 cm. **Inv.Nr.** R 87.
Vgl.: Randbildung: SZAMEIT, Krottenturm, Taf. IV/A57: 2. H. 11. Jh.

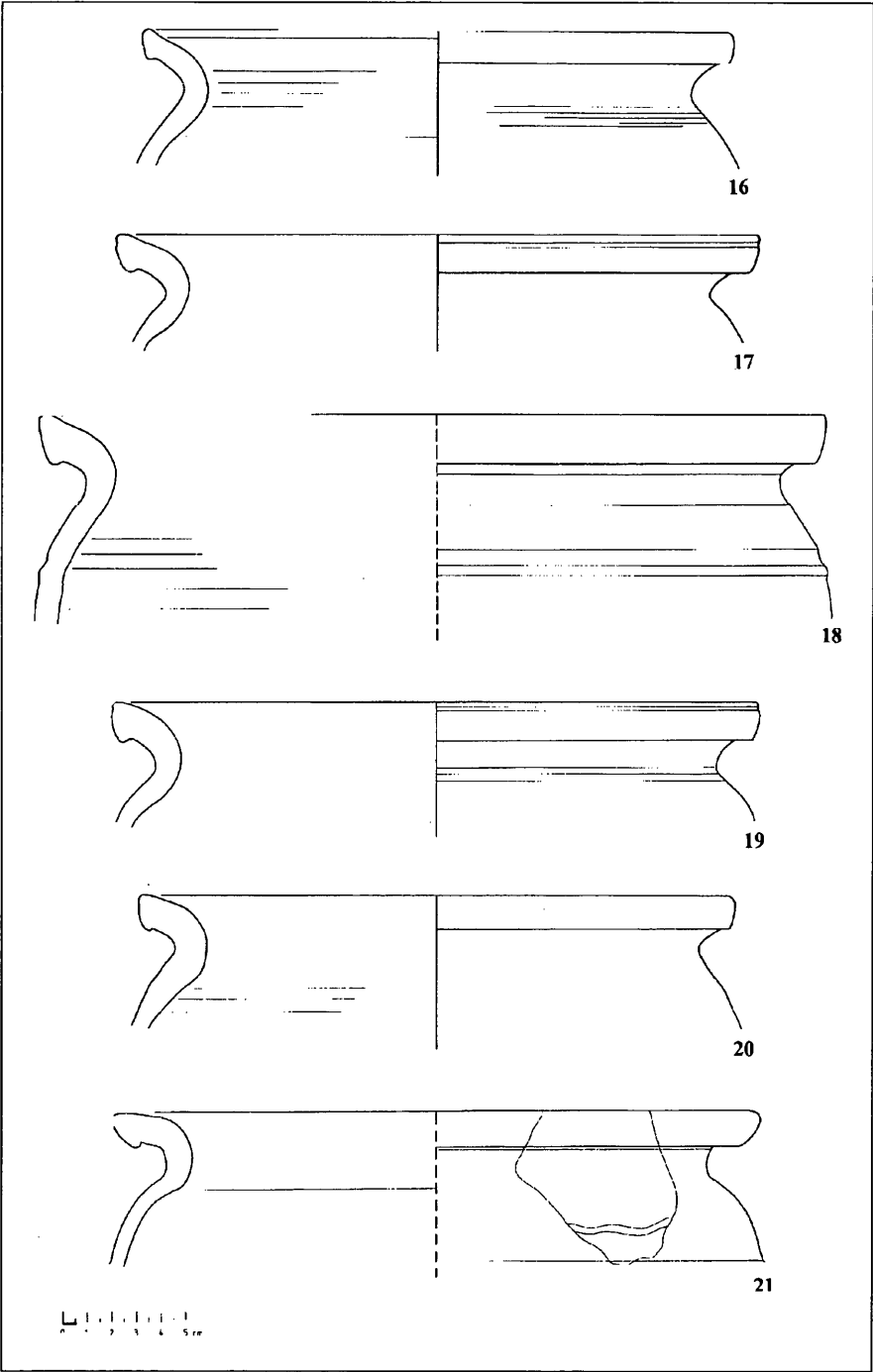
TAFEL 2



TAFEL 3

- 16** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3c) – **2. H. 11. Jh–Anf. 12. Jh.**
S: 2A. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 39.
- 17** 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 3c) – **2. H. 11. Jh.–Anf. 12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** 26 cm. **Inv.Nr.** R 59.
Vgl.: HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 2. v. links („graphithaltiger Ton“); SCHARRER, St. Pölten, Taf. 44/89: 2. H. 12. Jh.–A. 13. Jh. (graph.); KÜHTREIBER, Lanzenkirchen, Taf. 1/18: vor M. 11. Jh–spätes 12. Jh.
- 18** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3c) – **1. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** horizontal umlaufende Rille, darunter begleitet von zartem, schmalem Wulst.
Rd-Dm. ca. 32 cm. **Inv.Nr.** R 26.
Vgl.: SZAMEIT, Krottenturm, Taf. VI/A89: 1. H. 12. Jh.
- 19** Rd.-Brst. (Gruppe 3c) – **1. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 64.
Vgl.: HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 2. v. links („graphithaltiger Ton“); CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A4: 1. H. 12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 44/89: 2. H. 12. Jh.–A. 13. Jh. (graph.); KÜHTREIBER, Lanzenkirchen, Taf. 1/18: vor M. 11. Jh.–spätes 12. Jh.
- 20** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 3c) – **1. H. 12. Jh.**
S: 2A. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 63.
Vgl.: HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 2. v. links („graphithaltiger Ton“); KÜHTREIBER, Lanzenkirchen, Taf. 1/18: vor M. 11. Jh.–spätes 12. Jh.
- 21** Rd.-Brst. (Gruppe 3c) – **um M. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** ca. 26 cm. **Inv.Nr.** R 146.

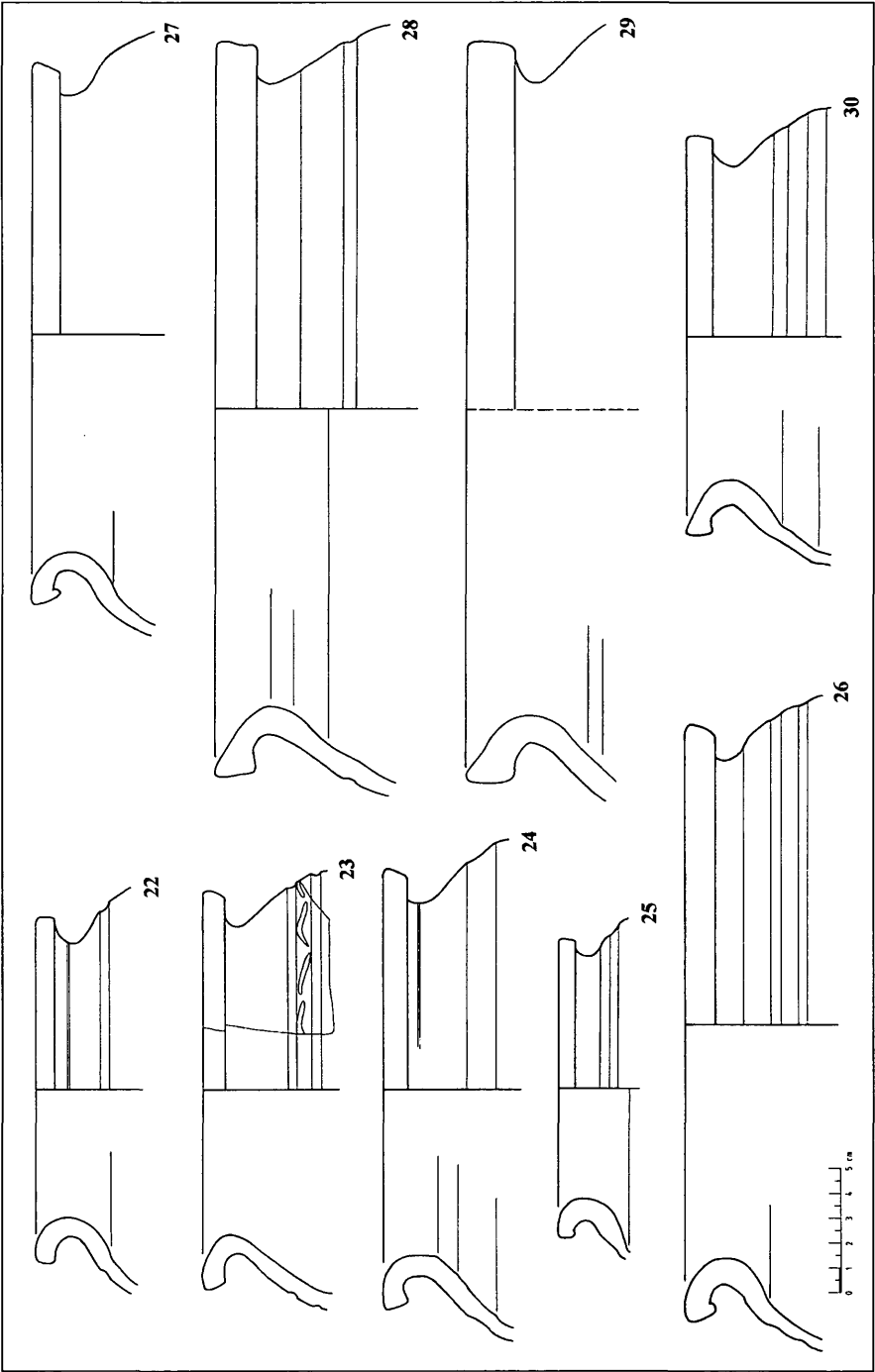
TAFEL 3



TAFEL 4

- 22 Rd.-Brst. (Gruppe 4) – **2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.**
S: 1A. **Dekor:** horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** R 144.
- 23 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 4) – **2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** Wellenlinie zwischen zwei horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** 16 cm.
Inv.Nr. R 9.
- 24 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 4) – **2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.**
S: 2A. Nachdrehspuren. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 48.
Vgl.: SCHARRER, St. Pölten, Taf. 81/271: 2. H. 11. Jh.–12. Jh.
- 25 Rd.-Brst. (Gruppe 4) – **2. H. 11. Jh.–1. H. 12. Jh.**
S: 2A. Außenseite dick mit Speiseresten verklebt. **Dekor:** zwei seichte Rillen. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 50.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 8/11: „Schwedenschanze“ am Galgenberg bei Cham: 12. Jh.; SZAMEIT, Krottenturm, Taf. II/A14: 12. Jh.
- 26 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 5) – **1. H. 12. Jh.**
S: 1A. Anhaftende Speisereste. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 27.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 8/11: „Schwedenschanze“ am Galgenberg bei Cham: 12. Jh.; ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. IV/A46: 12. Jh.
- 27 Rd.-Brst. (Gruppe 5) – **1. H. 12. Jh.**
S: 1A. Anhaftende Speisereste. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 27.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 8/11: „Schwedenschanze“ am Galgenberg bei Cham: 12. Jh.; ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. IV/A46: 12. Jh.
- 28 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 6a) – **12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 30 cm. **Inv.Nr.** R 37.
Vgl.: ähnl. CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A8: 2. H. 12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 80/265: (1. H.) 12. Jh.
- 29 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 6a) – **12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** ca. 30 cm. **Inv.Nr.** R 31.
Vgl.: ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. VI/A89: 1. H. 12. Jh.
- 30 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 6a) – **12. Jh.**
S: 2B. Innenseite durch sek. Brand (Kochvorgänge) Magerungspartikel ausgefallen. **Dekor:** zwei zarte Wülste. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 89.
Vgl.: Randbildung: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 8/20: 12. Jh.; ähnl. CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A1: 2. H. 12. Jh.

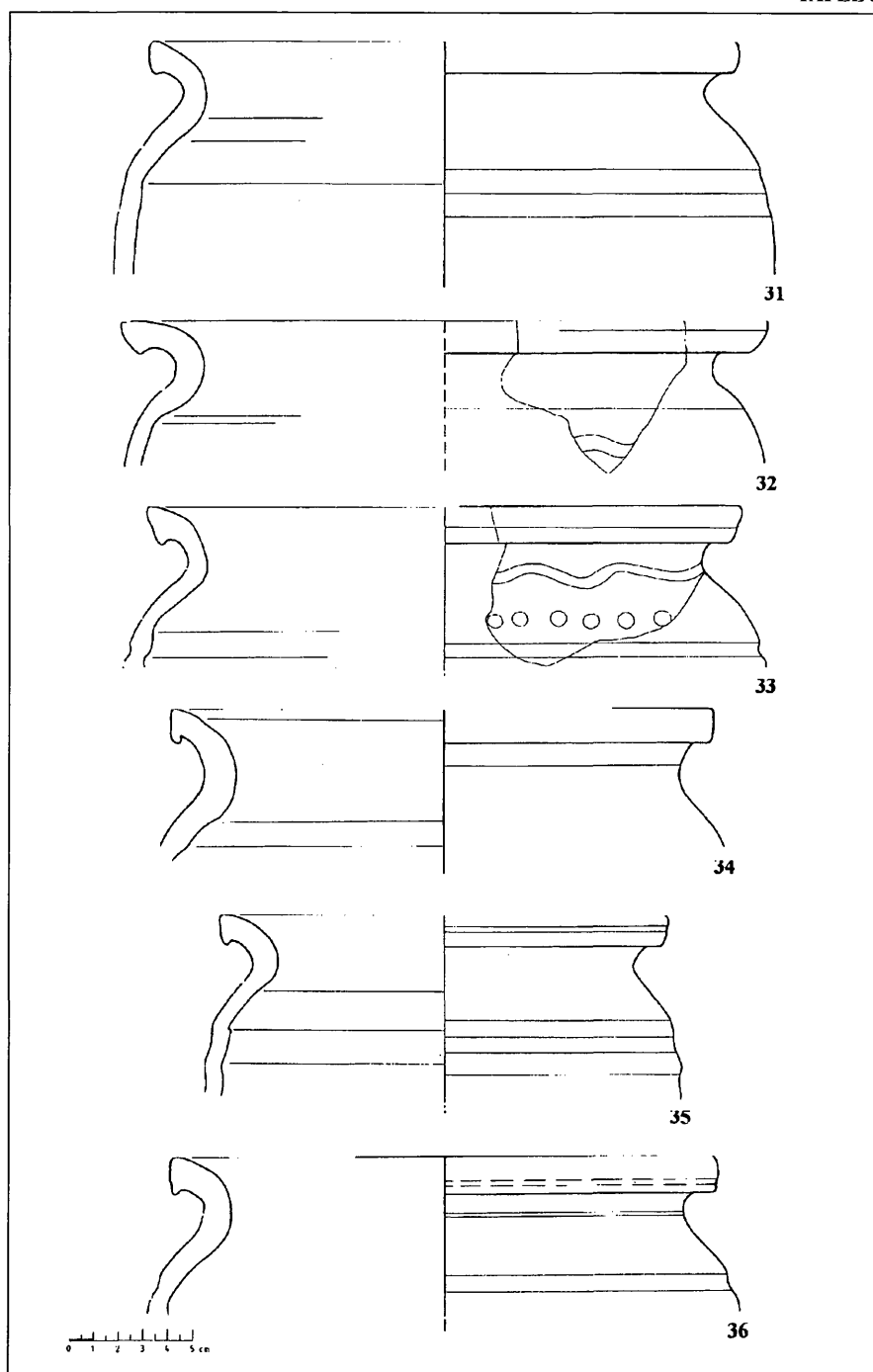
TAFEL 4



TAFEL 5

- 31** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 6a) – **12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** zwei seichte Rillen. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 28.
Vgl.: Randbildung: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 8/20: 12. Jh.; SZAMEIT, Krottenturm, Taf. 1/A3: E. 11.–12. Jh.; ähnl. CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A1: 2. H. 12. Jh.
- 32** Rd.-Brst. (Gruppe 6b) – **um M. 12. Jh.**
S: 2A. Nachdrehspuren. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** ca. 26 cm. **Inv.Nr.** R 147.
Vgl.: Randbildung sehr ähnl. STEININGER, Münzdatierte Keramik, Kat.Nr. 3: Allentsteig, um 1170 (mit erhabenem Radkreuz im Boden).
- 33** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 7a) – **12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** Wellenlinie, darunter eine Reihe eingestochene Kreise, darunter horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 8.
Vgl.: KÜHTREIBER, Lanzenkirchen, Taf. 1/20: 11. Jh.–1. H. 12. Jh.
- 34** 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 7a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 57
Vgl.: sehr ähnl. DANNHEIMER, Bayern, Taf. 20/18: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.; ähnl. CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A9: 2. H. 12. Jh.
- 35** 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 7a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A (Übergang von 1 zu 2). Nachdrehspuren. **Dekor:** zwei seichte umlaufende Wülste. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 42 + R 82.
Vgl.: CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A1: 2. H. 12. Jh.
- 36** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 7a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 41.
Vgl.: ähnl. CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A10: 2. H. 12. Jh.

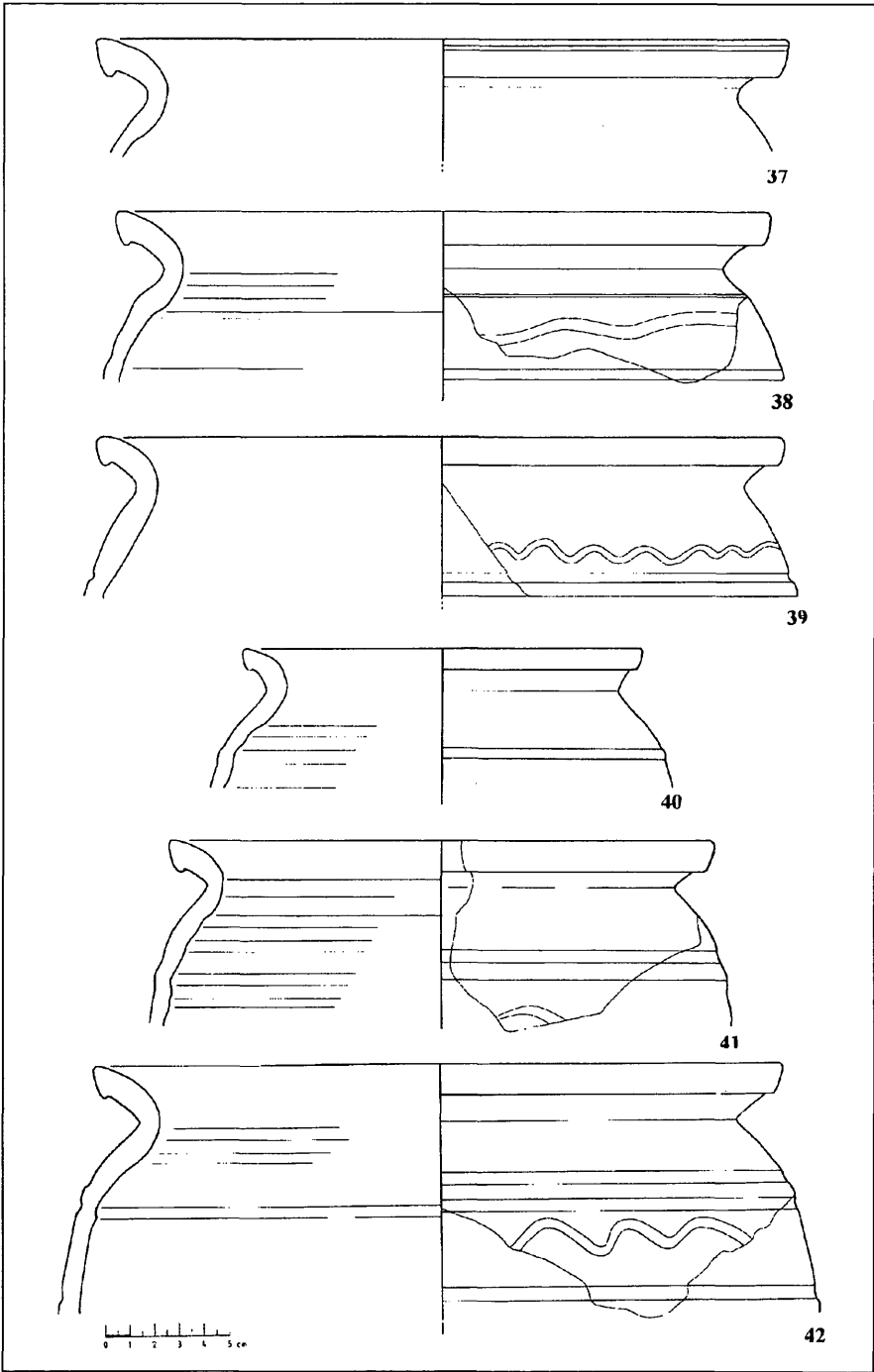
TAFEL 5



TAFEL 6

- 37 Rd.-Brst. (Gruppe 7b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** 28 cm. **Inv.Nr.** R 81.
Vgl.: CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A1: 2. H. 12. Jh.
- 38 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 7b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. Durch sek. Brand (Kochvorgänge) Oberfläche rot. **Dekor:** Wellenlinie zwischen zarter horizontal umlaufender Linie (oben) und zartem horizontal umlaufendem Wulst (unten). **Rd-Dm.** 26 cm. **Inv.Nr.** R 5.
Vgl.: CECH & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A22: 2. H. 12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 44/89: 2. H. 12. Jh.–Anf. 13. Jh.
- 39 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 7b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. Stellenweise Magerungspartikel durch sek. Brand (Kochvorgänge) ausgefallen. **Dekor:** Wellenlinie über zarter horizontal umlaufender Rille. **Rd-Dm.** 28 cm. **Inv.Nr.** R 79.
Vgl.: SCHARRER, St. Pölten, Taf. 44/89: 2. H. 12. Jh.–Anf. 13. Jh.
- 40 Rd.-Brst. (Gruppe 7b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. Nachdrehspuren. **Dekor:** zarter horizontal umlaufender Wulst. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 141.
- 41 Rd.-Brst. (Gruppe 7b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Wellenlinie unter zartem umlaufendem Wulst mit darüberliegender zarter Rille. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 44.
Vgl.: SCHARRER, St. Pölten, Taf. 44/89: 2. H. 12. Jh.–Anf. 13. Jh.
- 42 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 7b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. Innenseite löchrig durch ausgefallene Magerungspartikel bei Kochvorgängen. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** 28 cm. **Inv.Nr.** R 6.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 20/7: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.

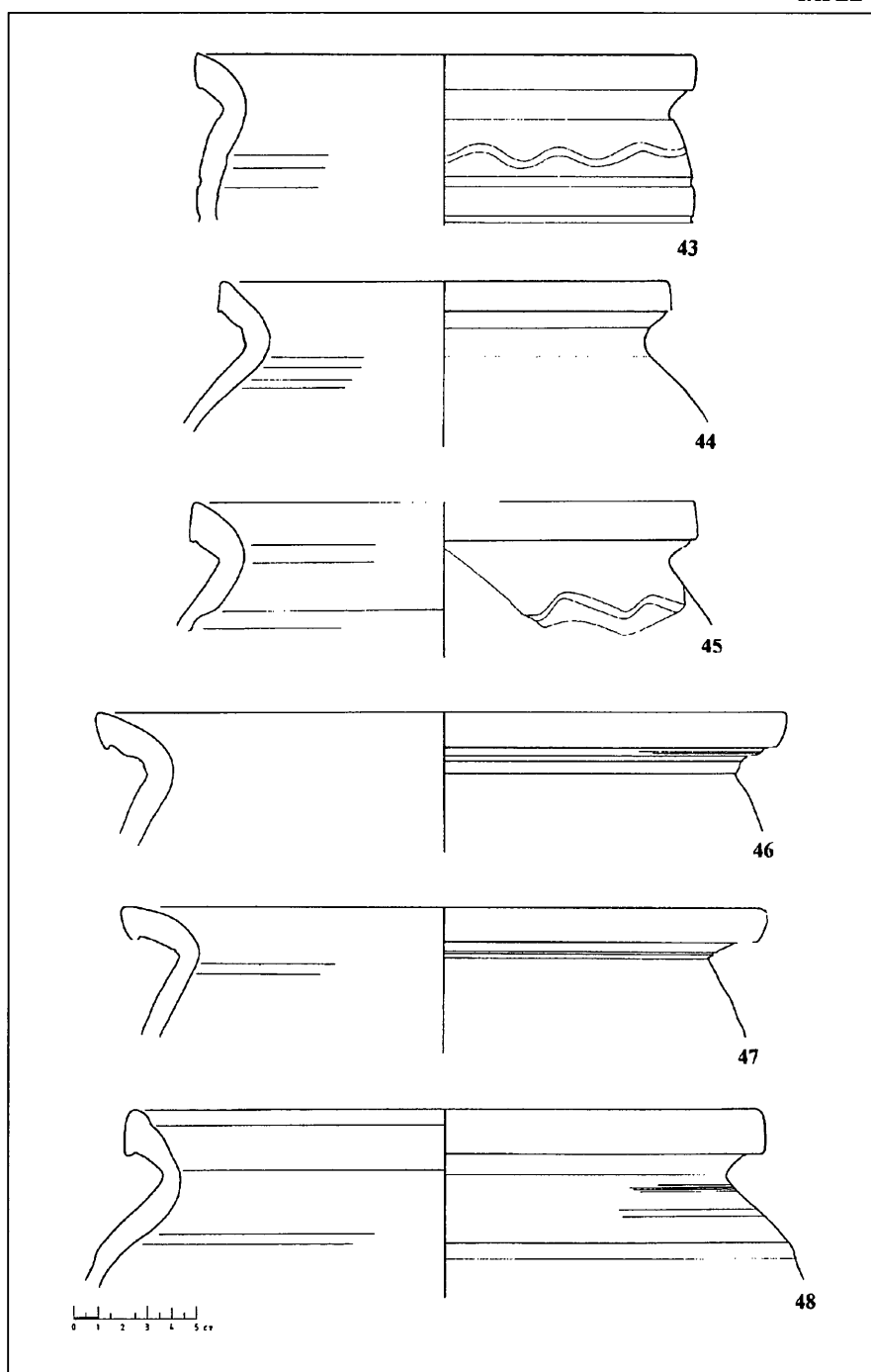
TAFEL 6



TAFEL 7

- 43** 4 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 8) – **2. H. 11. Jh.–um 1100.**
S: 2B. Nachdrehsuren. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** 20 cm. **Inv.Nr.** R 1.
Vgl.: SZAMETT, Krottenturm, Taf. V/72: 2. H. 11. Jh.– um 1100.
- 44** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 8) – **1. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** 18 cm. **Inv.Nr.** R 40.
Vgl.: HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 1. v. links „graphithaltiger Ton“
- 45** Rd.-Brst. (Gruppe 8) – **1. H. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Wellenlinie. **Rd-Dm.** 20 cm. **Inv.Nr.** R 24.
Vgl.: HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/2, 1. v. links „graphithaltiger Ton“
- 46** Rd.-Brst. (Gruppe 8) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. Im Randbereich Nachdrehsuren. **Rd-Dm.** 28 cm. **Inv.Nr.** R 80.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 20/7: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.
- 47** Rd.-Brst. (Gruppe 8) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** 26 cm. **Inv.Nr.** R 148.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 20/7: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.
- 48** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 9) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** ein zarter, horizontal umlaufender Wulst. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 30.

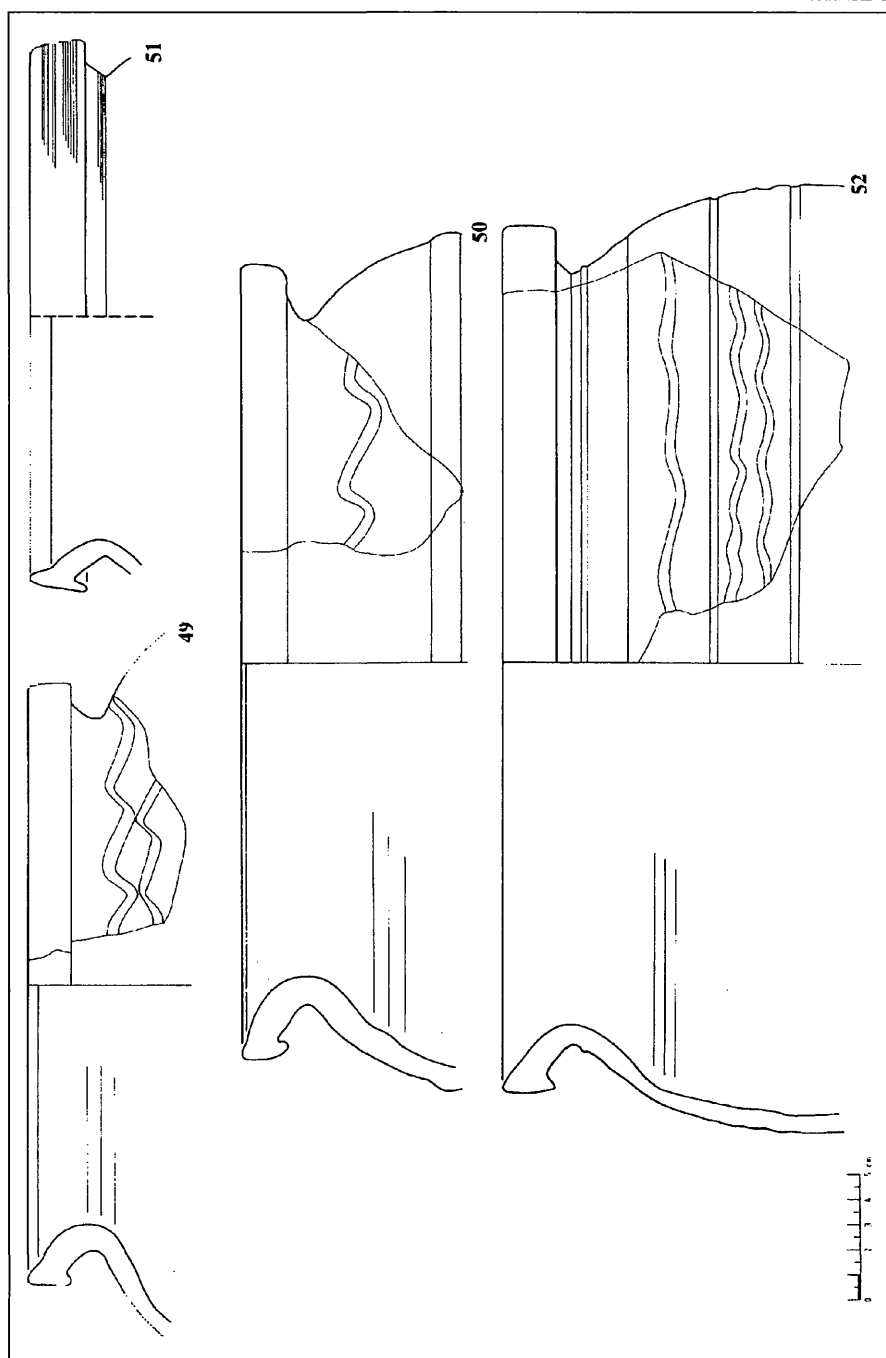
TAFEL 7



TAFEL 8

- 49 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 9) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** zwei Wellenlinien. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 23.
- 50 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 9) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Wellenlinie über horizontal umlaufendem Wulst. **Rd-Dm.** 32 cm. **Inv.Nr.** R 4.
- 51 Rd.-Brst. (Gruppe 9) – **2. H. 12. Jh.**
S: 3A. Deckelfalz. **Rd-Dm.** ca. 22 cm. **Inv.Nr.** R 95.
- 52 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 10a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2B. **Dekor:** Wellenlinien zwischen horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** 35 cm.
Inv.Nr. R 7.

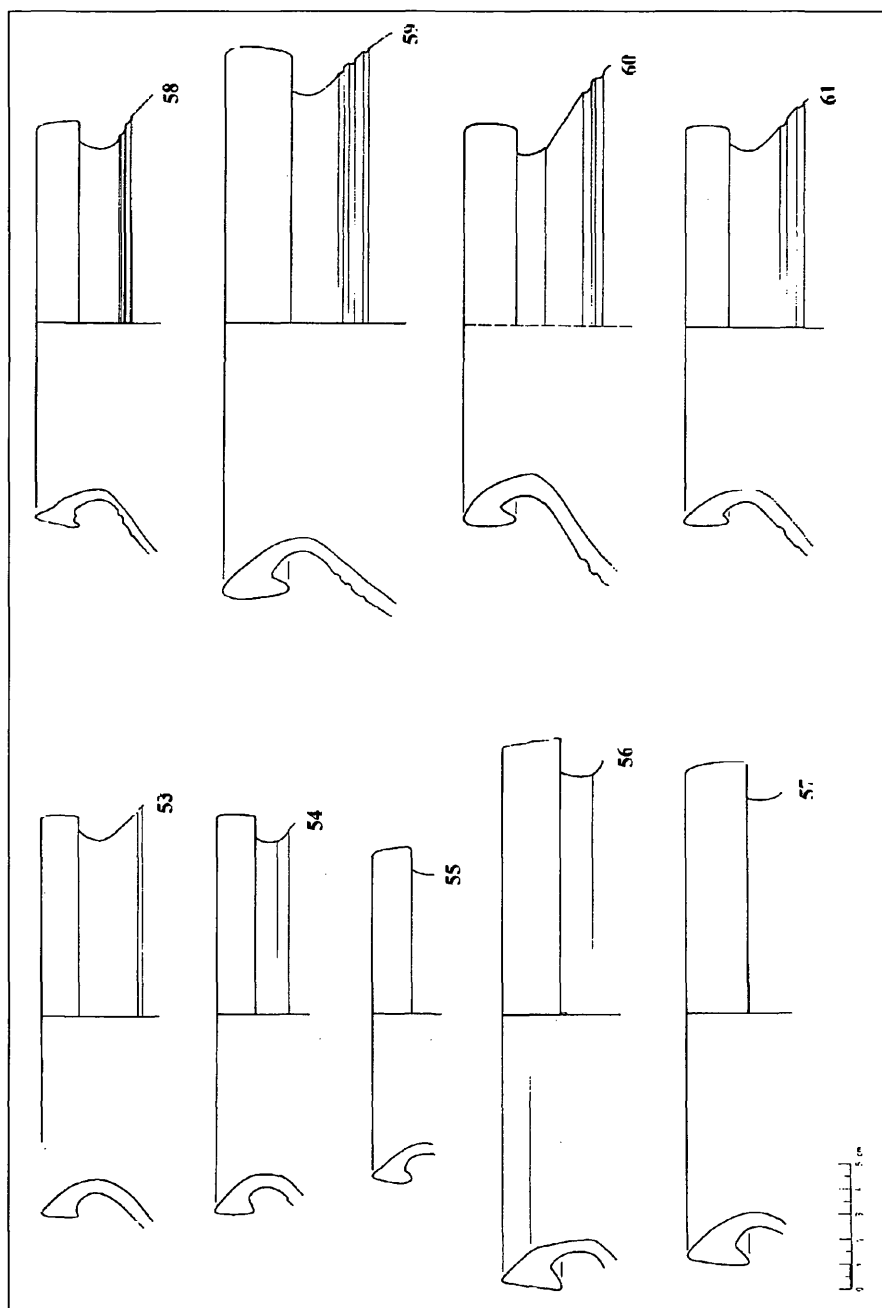
TAFEL 8



TAFEL 9

- 53** Rd.-Brst. (Gruppe 11a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. **Dekor:** seichte horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 151.
Vgl.: sehr ähnl. BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 7/2: Kögerl, 12. Jh.; HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/4, 6. v. links („brauner Ton“); FELGENHAUER-SCHMIEDT, Wien, Taf. 10/2: ab 2. H. 12. Jh. (glimmergem.)
- 54** Rd.-Brst. (Gruppe 11a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. Nachdrehspuren. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 99.
Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 7/11: Kögerl 12. Jh., Textabb. 12/8: Steinbach „vor 1171“; HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/4. Reihe, 6. v. links.
- 55** 4 Rd.-Brste. (Gruppe 11a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. **Rd-Dm.** 13 cm. **Inv.Nr.** R 97.
Vgl.: FELGENHAUER, Traunkirchen, Abb. 10/6: 2. H. 12.–Anf. 13. Jh. (graphitiert).
- 56** 2 Rd.-Brste. (Gruppe 11a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 74.
Vgl.: ähnl. BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 7/13: Kögerl, 12. Jh.
- 57** 2 Rd.-Brste. (Gruppe 11a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. **Rd-Dm.** 20 cm. **Inv.Nr.** R 96.
Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 7/15: Kögerl, 12. Jh., 12/8: Steinbach „vor 1171“.
- 58** 8 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 11a) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. Nachdrehspuren. **Dekor:** zwei horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 98.
- 59** 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 11b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1A. **Dekor:** drei horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 18.
Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 12/8: Steinbach „vor 1171“.
- 60** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 11b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 3B. Nachdrehspuren. **Dekor:** zwei horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** ca. 16 cm. **Inv.Nr.** R 94.
Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 12/8: Steinbach „vor 1171“; freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Stillfried: 1. H. 13. Jh. (unpubl.).
- 61** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 11b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 3B. Nachdrehspuren. **Dekor:** zwei horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 78.
Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 12/5: Steinbach „vor 1171“; freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Stillfried: 1. H. 13. Jh. (unpubl.).

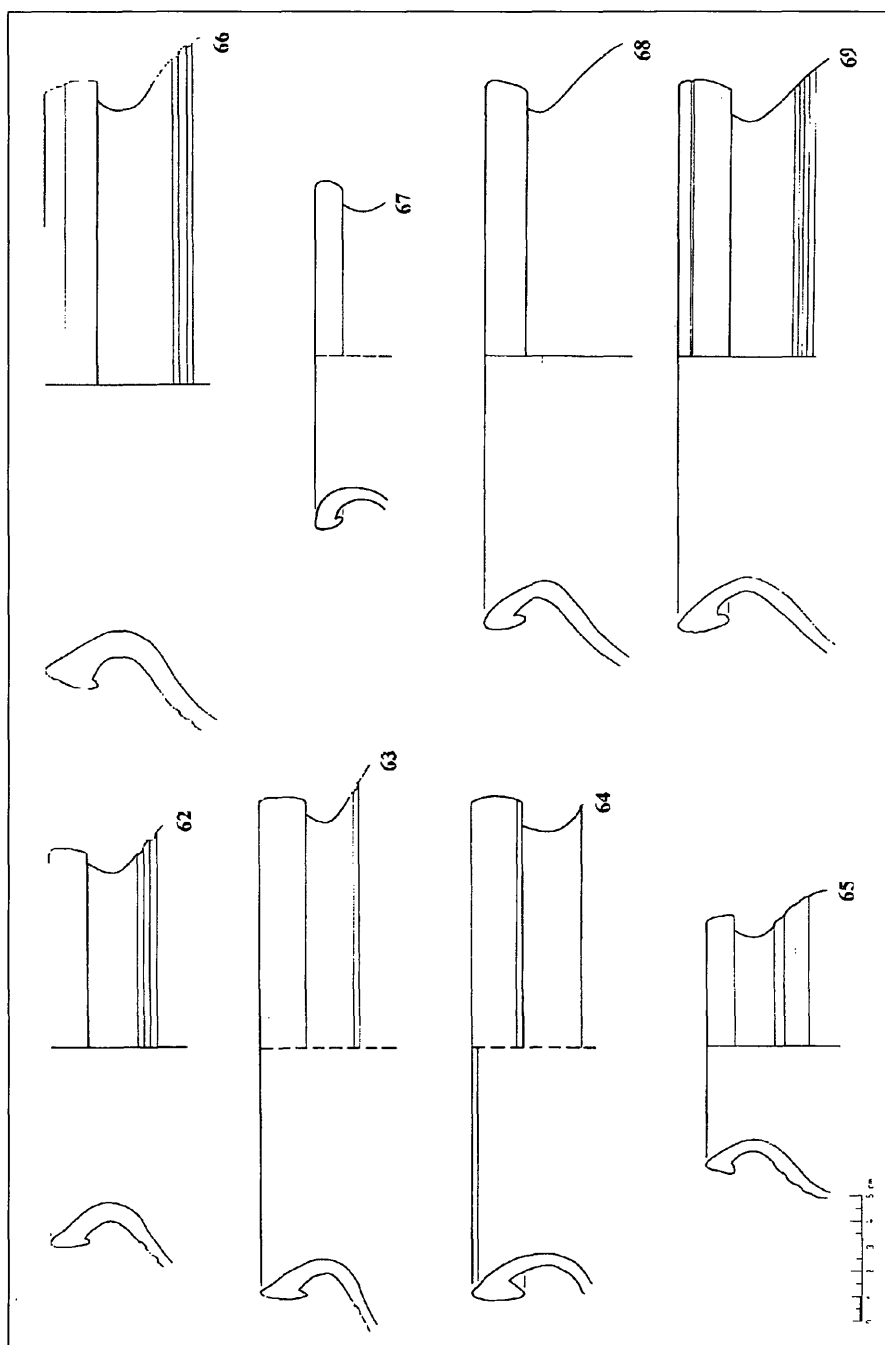
TAFEL 9



TAFEL 10

- 62 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 11b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 3A. **Dekor:** zwei horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 16.
Vgl.: ähnl. BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 12/2: Steinbach „knapp nach 1171“; HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/4, 9. v. links (brauner Ton); freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Stillfried: 1. H. 13. Jh. (unpubl.).
- 63 Rd.-Brst. (Gruppe 11b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 3A. **Dekor:** horizontal umlaufende Rille. **Rd-Dm.** ca. 20 cm. **Inv.Nr.** R 152.
Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 7/15: Kögerl, 12. Jh.; HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/4, 8. v. links („brauner Ton“)
- 64 Rd.-Brst. (Gruppe 11b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 3B. **Rd-Dm.** ca. 20 cm. **Inv.Nr.** R 150.
- 65 Rd.-Brst. (Gruppe 11c) – **2. H. 12. Jh.–Anf. 13. Jh.**
S: 3B ox. **Dekor:** drei seichte umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 10 cm. **Inv.Nr.** R 88.
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 9/32: 11.–12. Jh.; freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Stillfried: 1. H. 13. Jh. (unpubl.).
- 66 Rd.-Brst. (Gruppe 11c) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** zwei horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 149.
Vgl.: FELGENHAUER, Traunkirchen, Abb. 10/5: 2. H. 12.–Anf. 13. Jh. (graphitiert).
- 67 Rd.-Brst. (Gruppe 11d) – **2. H. 12.–Anf. 13. Jh.**
S: 3A. **Rd-Dm.** ca. 14 cm. **Inv.Nr.** R 104.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 27/16: Deggendorf: 1. Drittel 13. Jh.; SCHARRER, St.Pölten, Taf. 103/354: 2. H. 12. Jh. graph.; freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT: 12. Jh.–Anf. 13. Jh.
- 68 Rd.-Brst. (Gruppe 11d) – **1. Drittel 13. Jh.**
S: 3A. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 19.
- 69 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 11d) – **1. Drittel 13. Jh.**
S: 3A. Nachdrehsuren. **Dekor:** zarte, horizontal umlaufende Rillen. **Rd-Dm.** 22 cm. **Inv.Nr.** R 17.

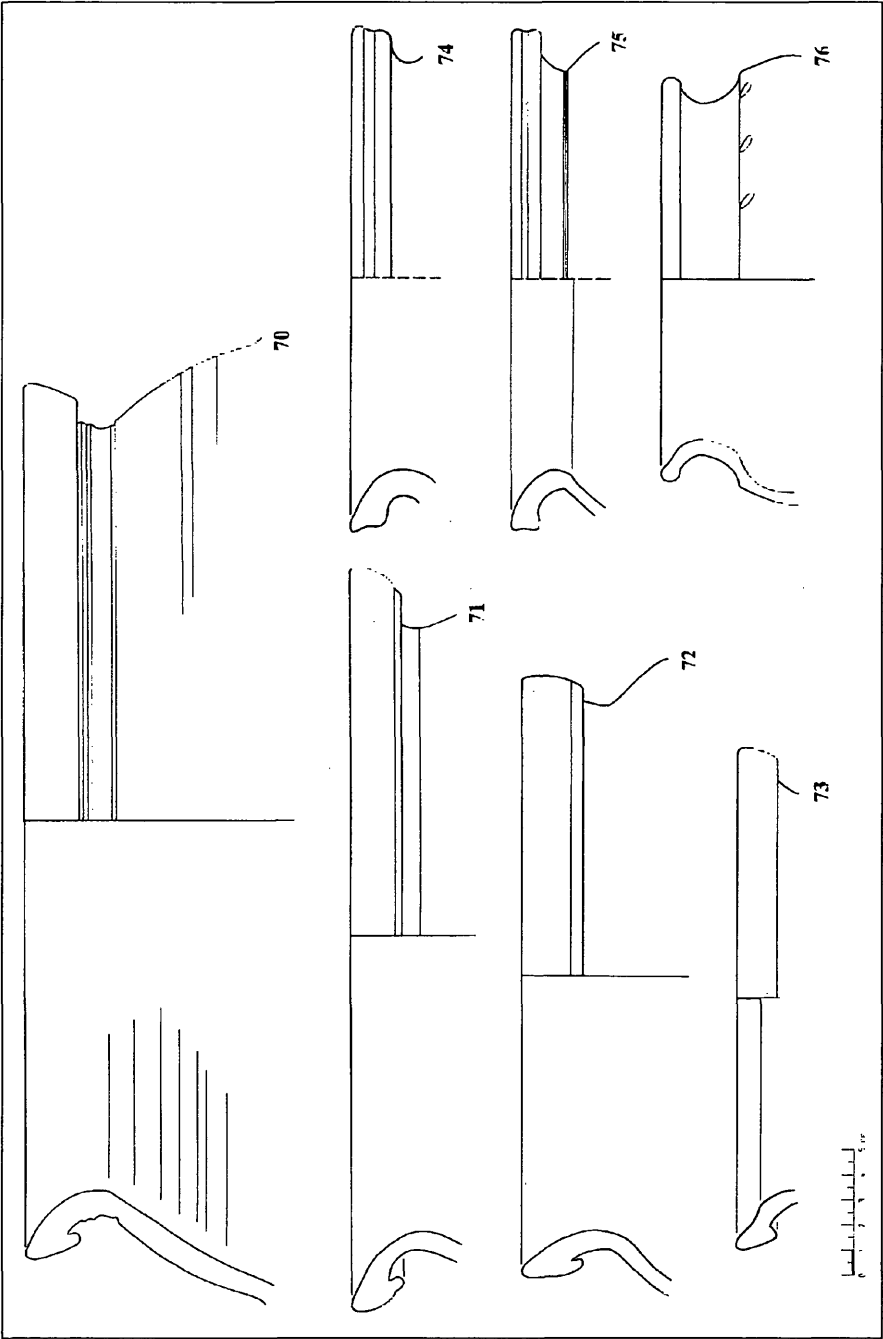
TAFEL 10



TAFEL 11

- 70** 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 10b) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. Außen- u. Innenseite Drehrillen. **Dekor:** feine Rillen in der Halszone. **Rd-Dm.** 35 cm.
Inv.Nr. R 15.
- 71** 2 Rd.-Brste. (Gruppe 11d) – **1. Drittel 13. Jh.**
S: 3B. **Rd-Dm.** 30 cm. **Inv.Nr.** R 20.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 27/7: Deggendorf, 1. Drittel 13. Jh.
- 72** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 11d) – **1. Drittel 13. Jh.**
S: 3A. **Rd-Dm.** 24 cm. **Inv.Nr.** R 14.
- 73** 2 Rd.-Brste. (Gruppe 11e) – **spätes 12. Jh.**
S: 3A. **Rd-Dm.** 20 cm. **Inv.Nr.** R 11.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 20/14, 22: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.
- 74** Rd.-Brst. (Gruppe 12) – **1. H. 13. Jh.**
S: 2B. **Rd-Dm.** ca. 20 cm. **Inv.Nr.** R 52.
Vgl.: freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT: 1. H. 13. Jh.
- 75** Rd.-Brst. (Gruppe 12) – **1. H. 13. Jh.**
S: 2B. Im Rd.-Bereich Nachdrehsuren. **Rd-Dm.** ca. 20 cm. **Inv.Nr.** R 51.
Vgl.: freundl. Mitt. FELGENHAUER-SCHMIEDT: 1. H. 13. Jh.
- 76** Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 13) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. Im Hals- und Schulterbereich Nachdrehsuren. **Dekor:** auf Wandungsknick schräge Einstiche. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 65.
Vgl.: ähnl. HÖLLHUBER, Blasenstein, Textabb. 2/1. Reihe, rechte Gruppe 1, 2; Gefäßkontur mit schrägen Einstichen an Wandungsumbruch: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 16/20 („normaler Ton“), 24/12 (Goldglimmerware), ähnl. 25/8 (graphitiert + Goldglimmer): „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.; ähnl. RICHTER, Hradistko, mit Einstichkerben an der Wandungsumbruchkante: Abb. 78/1, 7, 84/1.

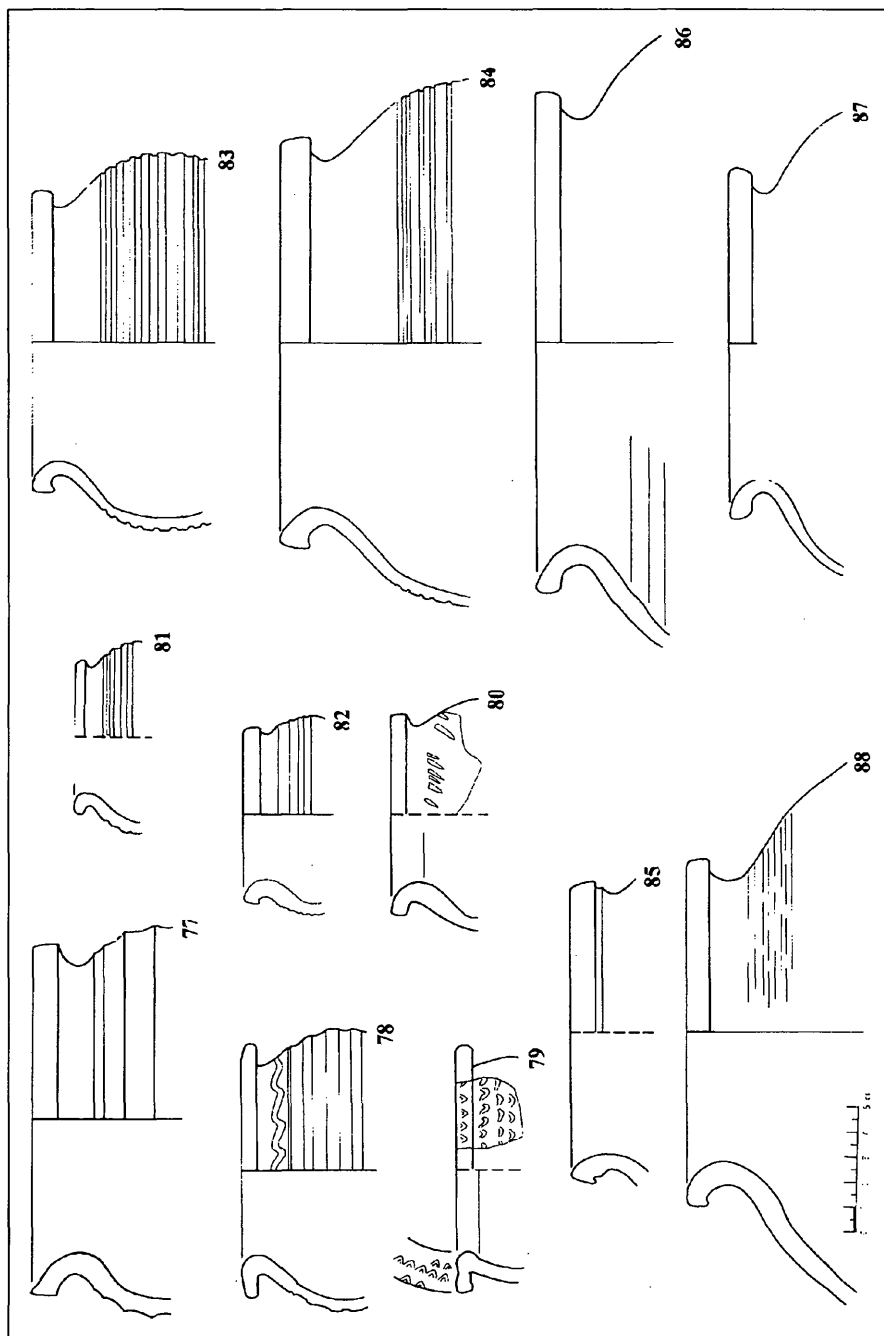
TAFEL 11



TAFEL 12

- 77 Rd.-Brst. – **12. Jh.**
S: 1B. Nachdrehspuren. **Dekor:** Rillenzzone, gebildet aus drei seichten, horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** R 142.
- 78 Rd.-Wd.-Brst. – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 1A. Nachdrehspuren. **Dekor:** Wellenlinie, darunter Zone mit horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** 10 cm. **Inv.Nr.** R 36.
Vgl.: Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 79 Rd.-Wd.-Brst. – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Wellenbögen auf Rd.-Ober- und -Außenseite und Wandung. **Rd-Dm.** ca. 10 cm. **Inv.Nr.** R 105.
Vgl.: Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 80 Rd.-Wd.-Brst. – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Einstiche. **Rd-Dm.** ca. 8 cm. **Inv.Nr.** R 103.
Vgl.: Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 81 Rd.-Wd.-Brst. – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 2A. Nachdrehspuren. **Dekor:** Rillenzzone, gebildet aus drei horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** ca. 6 cm. **Inv.Nr.** R 102.
Vgl.: Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 82 2 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 14) – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 2A. **Dekor:** Rillenzzone. **Rd-Dm.** 7 cm. **Inv.Nr.** R 68.
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 14/7: 13. Jh.–1260/80; Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 83 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 14) – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 3A. **Dekor:** Rillenzzone, gebildet aus acht horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** 12 cm. **Inv.Nr.** R 13.
Vgl.: ähnl. FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, 1986, Taf. 14/3: 13. Jh.–1260/80; CECHE & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A15: 2. H. 12. Jh.; FISCHER & KOCH, Cham-Altenstadt, Abb. 3/4: Quarz und Glimmer: um 1200; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 103/355: 2. H. 12. Jh.; KÜHTREIBER, Lanzenkirchen, Taf. 2/48: 11./12. Jh.; Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 84 Rd.-Wd.-Brst. (Gruppe 14) – **Ende 12. Jh.–1. Drittel 13. Jh.**
S: 3A. **Dekor:** Rillenzzone, gebildet aus fünf horizontal umlaufenden Rillen. **Rd-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 10.
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 7/15 u. 17: 12. Jh.; CECHE & PAPP, Poppendorf, Taf. 1/A14: 2. H. 12. Jh.; FISCHER & KOCH, Cham-Altenstadt, Abb. 3/4: Quarz und Glimmer: um 1200; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 103/355: 2. H. 12. Jh.; Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.
- 85 Rd.-Brst. Kanne? – **2. H. 12. Jh.**
S: 2A. Anhaftende Speisereste. **Rd-Dm.** ca. 12 cm. **Inv.Nr.** R 91.
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 34/16: (Doppelhenkelkanne) „Burgstall“ Romatsried: 12. Jh.
- 86 Rd.-Brst. (Gruppe 14) – **2. H. 12. Jh.**
S: 2C. Nachdrehspuren. **Rd-Dm.** 20 cm. **Inv.Nr.** R 145.
Vgl.: sehr ähnl. DANNHEIMER, Bayern, Taf. 19/18: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.; Randbildung: ähnl. SZAMEIT, Krottenturm, Taf. IV/A57: 2. H. 11. Jh.
- 87 3 Rd.-Wd.-Brste. (Gruppe 14) – **2. H. 12. Jh.**
S: 1B. Nachdrehspuren. **Rd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** R 86.
Vgl.: sehr ähnl. DANNHEIMER, Bayern, Taf. 19/18: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.; KÜHTREIBER, Lanzenkirchen, Taf. 7/197: 1. H. 13. Jh.
- 88 2 Rd.-Wd.-Brste. Kanne? – **(1. H.)12. Jh.**
S: 2B. Rd-Dm 14 cm. **Inv.Nr.** R 85.
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 8/28: 12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 82/275: 1. H. 12. Jh.

TAFEL 12



TAFEL 13

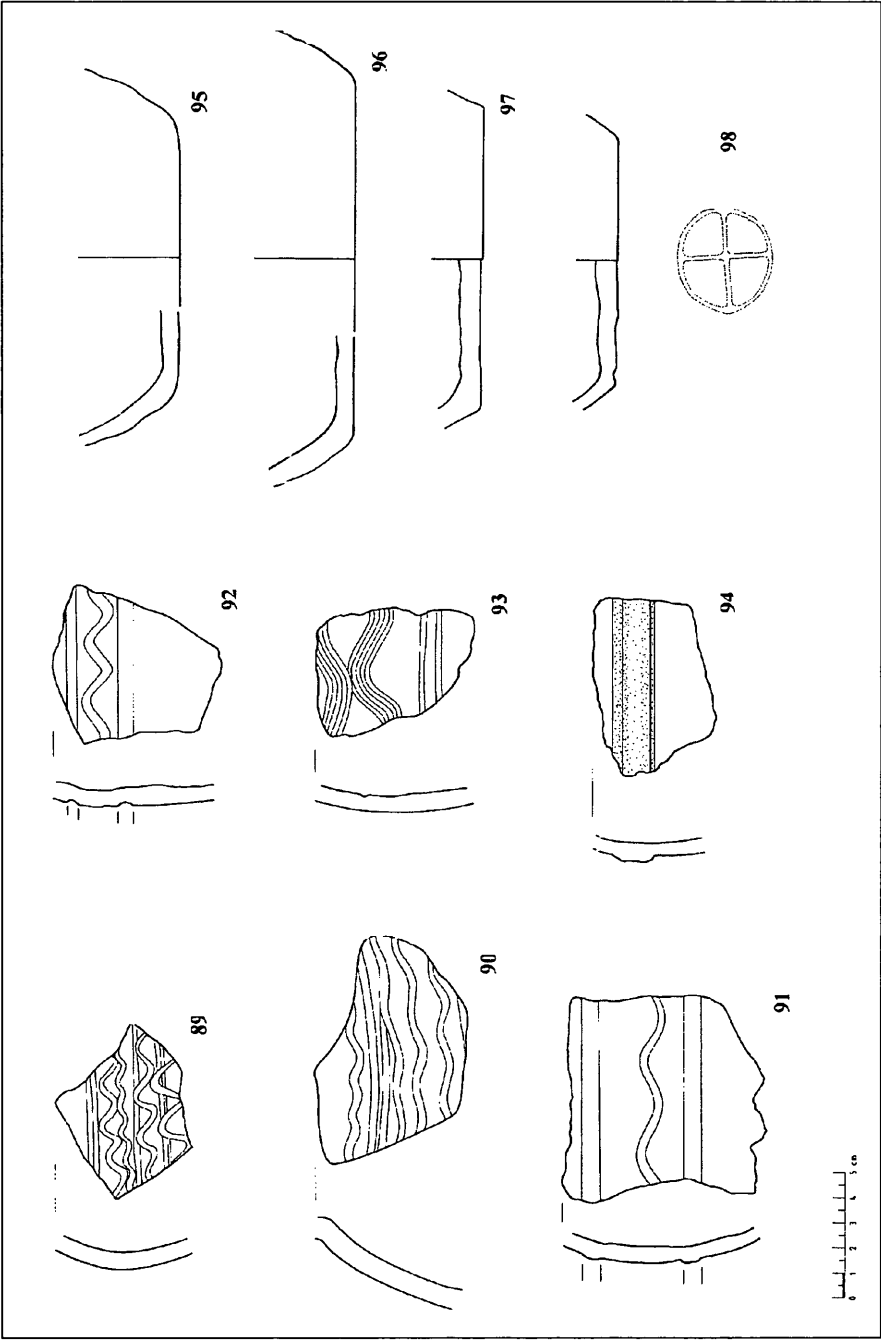
Wandbruchstücke

- 89 Wd.-Brst.
S: 1A. **Dekor:** Wellenlinien zwischen seichten, horizontal umlaufenden Rillen. **Inv.Nr.** W 135.
- 90 Wd.-Brst. – 11. Jh.
S: 1A. **Dekor:** Wellenlinien, dazwischen eine seichte horizontal umlaufende Rille. **Inv.Nr.** W 29
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 6/5: 11. Jh.
- 91 Wd.-Brst.
S: 1A. **Dekor:** Wellenlinie zwischen zwei horizontal umlaufenden Wülsten. **Inv.Nr.** W 55.
- 92 Wd.-Brst.
S: 1A. **Dekor:** Wellenlinie zwischen zwei horizontal umlaufenden Rillen. **Inv.Nr.** W 56.
- 93 Wd.-Brst.
S: 1A (Schlickerung). **Dekor:** Zwei Wellbänder, darunter zwei seichte, horizontal umlaufende Rillen. **Inv.Nr.** W 132.
- 94 Wd.-Brst.
S: 1A. **Dekor:** Eine erhabene, horizontal umlaufende Leiste. **Inv.Nr.** W 136.

Böden

- 95 Bd.-Brst.
S: 1A. **Bd-Dm.** 11 cm. **Inv.Nr.** B 93.
- 96 Bd.-Brst.
S: 2B. außen geglättet. **Bd-Dm.** 15 cm. **Inv.Nr.** B 153.
- 97 Bd.-Brst.
S: 2A. **Bd-Dm.** 12 cm. **Inv.Nr.** B 92.
- 98 Bd.-Brst.
S: 1A. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. 4 cm. **Bd-Dm.** 10 cm. **Inv.Nr.** B 66.

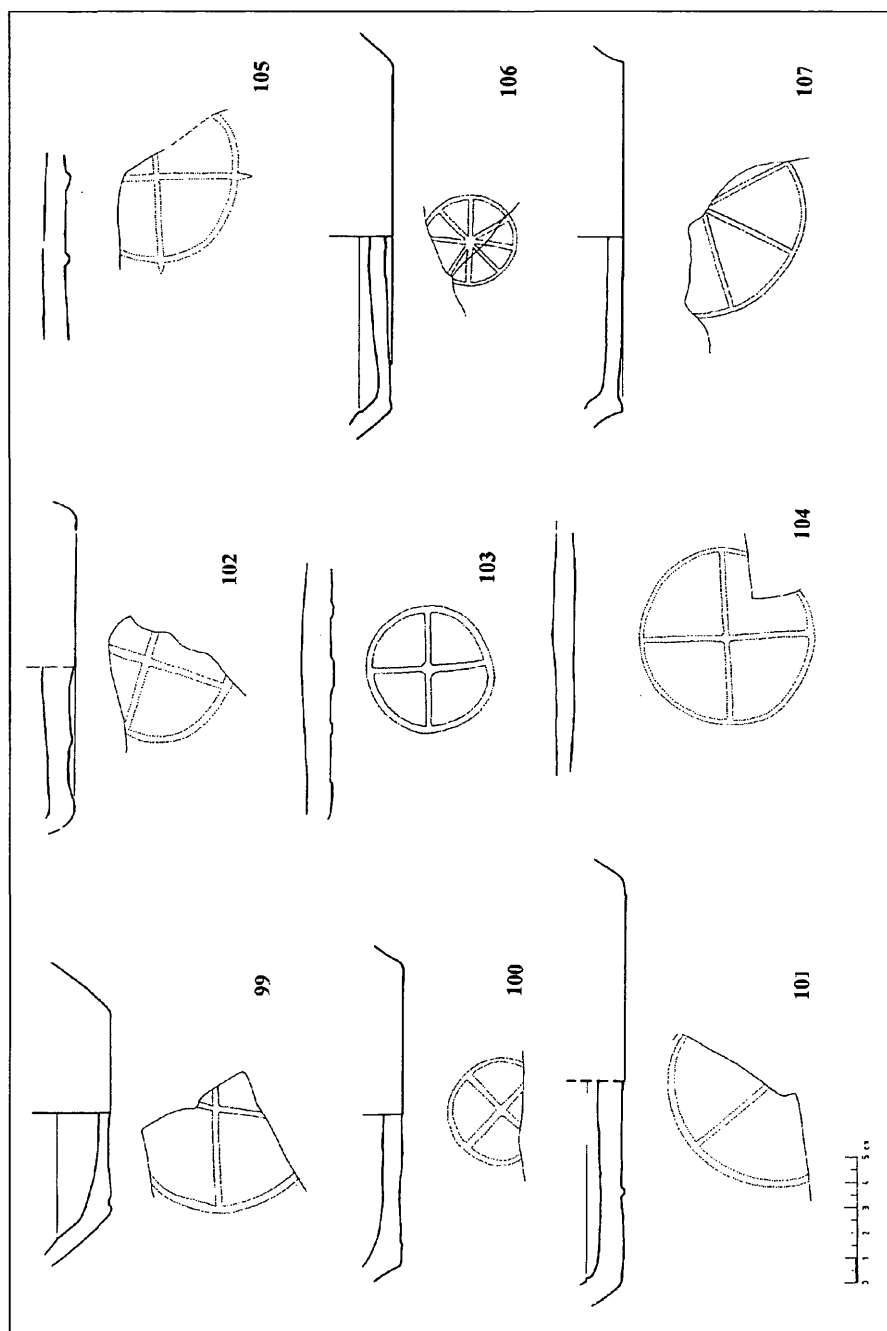
TAFEL 13



TAFEL 14

- 99** Bd.-Brst.
S: 2A. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. ca. 8,5 cm. **Bd-Dm.** 8 cm. **Inv.Nr.** B 113.
- 100** Bd.-Brst.
S: 2B. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. 4,2 cm. **Bd-Dm.** 12 cm. **Inv.Nr.** B 70.
- 101** Bd.-Brst.
S: 1B. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. ca. 8 cm. **Bd-Dm.** ca. 16 cm. **Inv.Nr.** B 77.
- 102** Bd.-Brst.
S: 2B. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. ca. 7 cm. **Bd-Dm.** ca. 12 cm. **Inv.Nr.** B 73.
- 103** Bd.-Brst.
S: 2A. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. 5 cm. **Inv.Nr.** B 131.
- 104** Bd.-Brst.
S: 1A. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. 7 cm. **Inv.Nr.** B 69.
- 105** Bd.-Brst.
S: 2A. Bd-Marke: Radkreuz: Dm. 7 cm, Striche ragen 4 mm über Kreis. **Inv.Nr.** B 83.
- 106** Bd.-Brst.
S: 3A Bd-Marke: 8-strahliges Radkreuz: Dm. 3,5 cm. **Bd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** B 116.
- 107** Bd.-Brst.
S: 3B Bd-Marke: 8?-strahliges Radkreuz: Dm. ca. 8,5 cm. **Bd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** B 117.

TAFEL 14



TAFEL 15

1108 Bd.-Brst.

S: 1A. Bd-Marke: Doppelstrahl: Dm. ca. 4 cm. **Bd-Dm.** 5 cm. **Inv.Nr.** B 118.

1109 Bd.-Brst.

S: 1A. Bd-Marke: Radkreuz mit Doppelkreis: Dm. ca. 6 cm. **Bd-Dm.** 8 cm. **Inv.Nr.** B 111.

1110 Bd.-Brst.

S: 2C. Bd-Marke: Radkreuz mit Doppelkreis: Dm. ca. 7,4 cm. **Bd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** B 110.

1111 Bd.-Brst.

S: 2A. Bd-Marke: Radkreuz in Doppelkreis: Dm. ca. 5,8 cm. **Inv.Nr.** B 90.

1112 Bd.-Brst.

S: 2B. Bd-Marke: Radkreuz mit Doppelkreis: Dm. ca. 5,6 cm. **Inv.Nr.** B 112.

1113 Bd.-Brst.

S: 2B. Bd-Marke: mehrstrahliges Radkreuz mit Doppelkreis. Dm. ca. 6 cm.
Bd-Dm. ca. 16 cm. **Inv.Nr.** B 120.

1114 Bd.-Brst.

S: 2C. Bd-Marke: Radkreuz in Doppelkreis. Dm. 6,4 cm. **Inv.Nr.** B 75.

1115 Bd.-Brst.

S: 3A. Bd-Marke: Kreuz: Dm. ca. 3 cm. **Inv.Nr.** B 125.

Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 8/7 (2 x 3 cm), 8 (3,6 cm): Kögerl; ADLER, Bodenzeichen, 482 Abb. 4: Ruine Saalegg, Balkenlänge 30 mm.

1116 Bd.-Brst.

S: 2B. Bd-Marke: Kreuz: Dm. 3 cm. **Inv.Nr.** B 124.

Vgl.: BENINGER, Kögerl und Steinbach, Textabb. 8/7 (2 x 3 cm), 8 (3,6 cm): Kögerl; ADLER, Bodenzeichen, 482 Abb. 4: Ruine Saalegg, Balkenlänge 30 mm.

1117 Bd.-Brst.

S: 2C. Bd-Marke: quadratisches Fenstergitter: Dm. 2,5 cm. **Bd-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** B 126.

1118 Bd.-Brst.

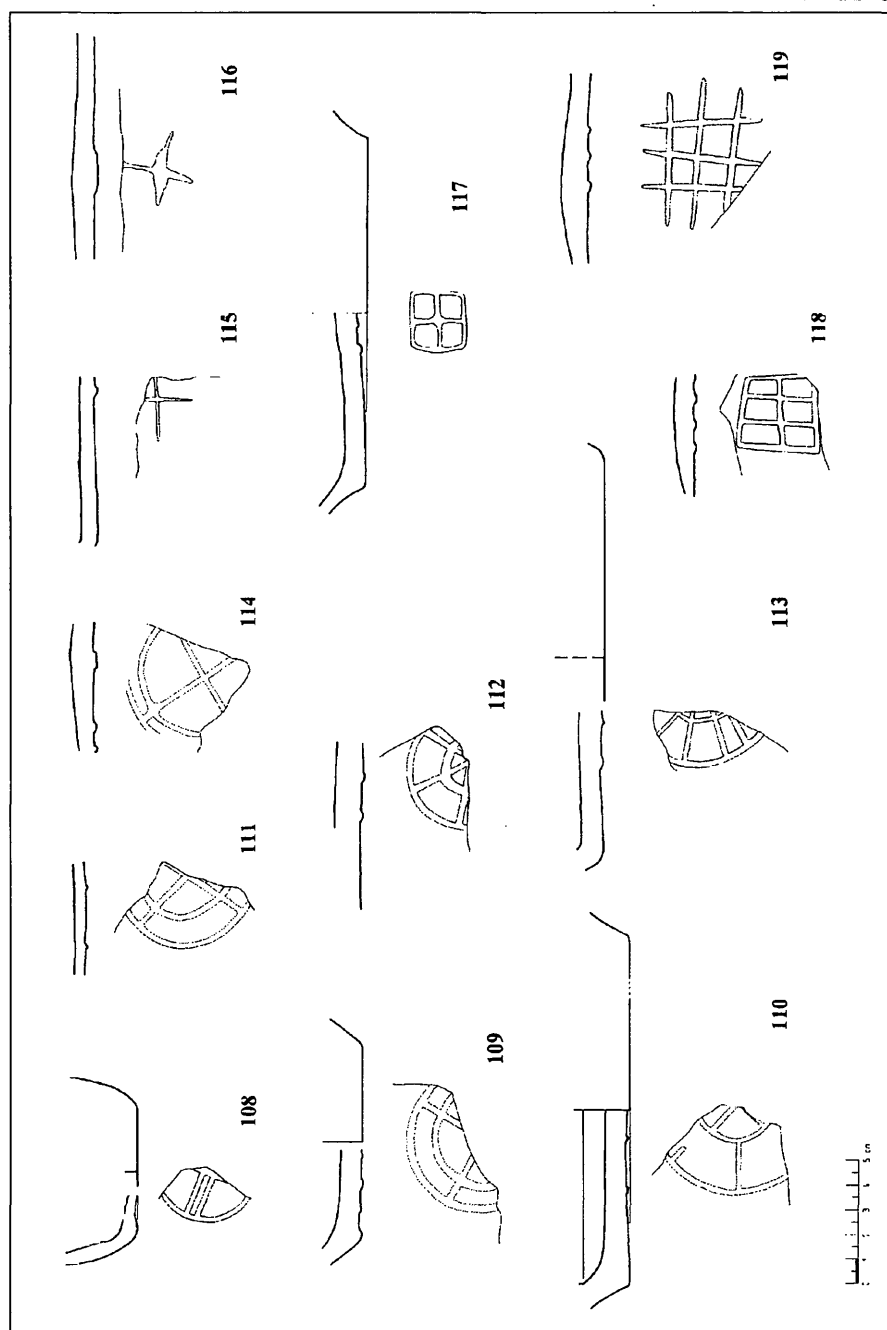
S: 1A. Bd-Marke: quadratisches Gitter aus drei mal vier Stäben: Dm. 3 cm. **Inv.Nr.** B 128.

1119 Bd.-Brst.

S: 3A. Bd-Marke: Gitter aus jeweils 3 Stäben: Dm. 6 cm mal ca. 4,5 cm. **Inv.Nr.** B 127.

Vgl.: ADLER, Bodenzeichen, 481 Abb. 7: Ruine Luftenstein.

TAFEL 15



TAFEL 16

120 Bd.-Brst. eines Vorratstopfes – **12. Jh.**

S: 1B. **Bd.-Dm.** ca. 30 cm. **Inv.Nr.** B 58.

2. Sonderformen**121** Bd.-Brst. eines Siebes? – **12. Jh.**

S: 2C. 2 Löcher, Stege. **Bd-Dm** ca. 20 cm. **Inv.Nr.** S 62.

122 Henkel-Brst. – **12. Jh.**

S: 2B. **Dekor:** horizontale Einstiche. **Inv.Nr.** H 101.

Pfannen**123** tüllenförmiger Pfannenstiel – **12. Jh.**

S: 2C. Griffösenansatz. **Bd.-Dm.** ca. 18 cm. **Inv.Nr.** S 60.

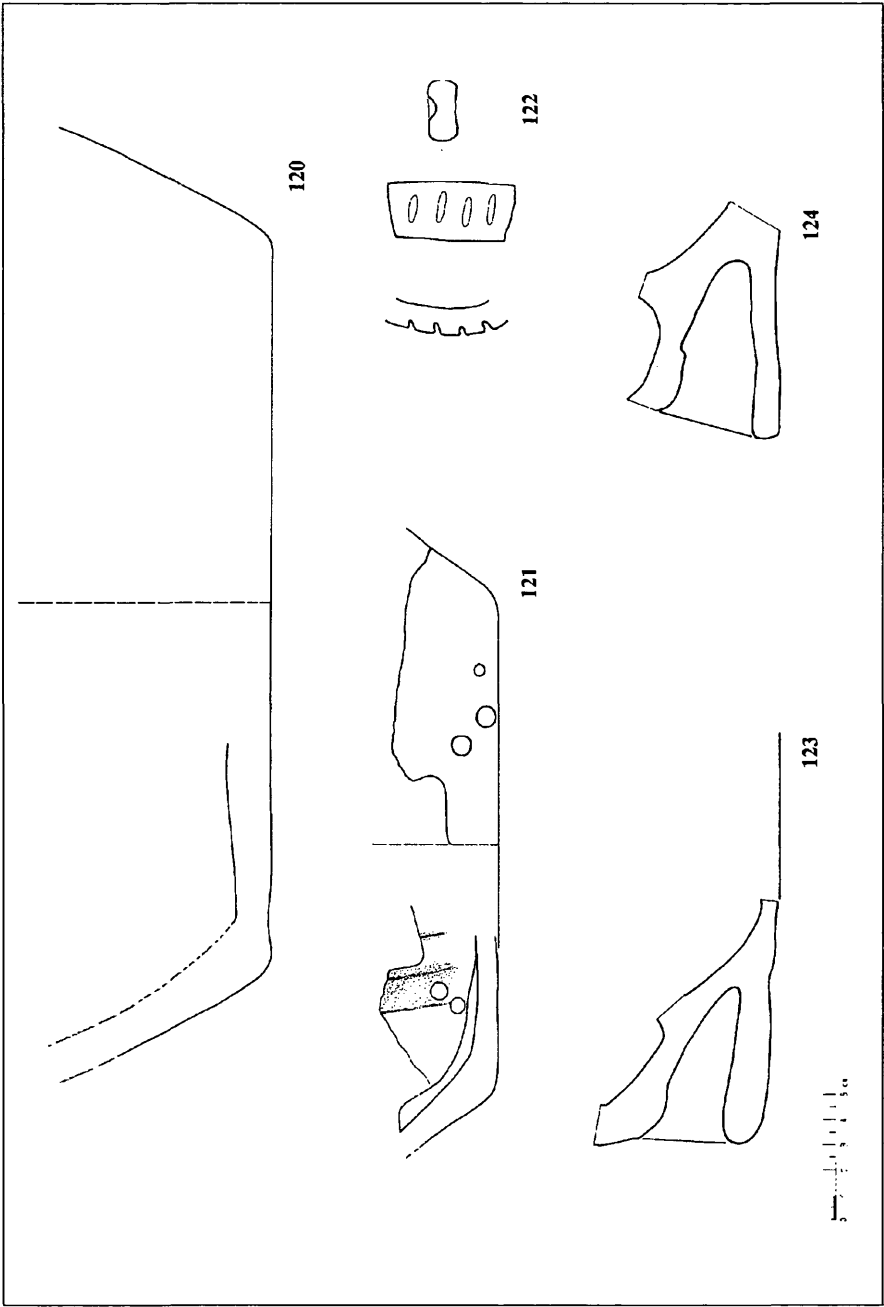
Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Graphittonkeramik, Taf. 2/Abb. 1–3, 3 = FELGENHAUER-SCHMIEDT in Katalog Wien, Kat.Nr. 29: 12. Jh. (glimmer- und steinchengemagert); CECH, Kamptal, Taf. 73/H5, H6: Graphitton, 12./13. Jh.; SZAMEIT, Krottenturm, Taf. XIII/F3: späteres 12. Jh.(graphitiert); CECH, Tulln, Taf. 27/H1: ohne Griffklappen, 12./13. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 80/266: (1. H.)12. Jh. (graphitiert).

124 tüllenförmiger Pfannenstiel – **12. Jh.**

S: 2C. Griffösenansatz. **Inv.Nr.** S 61.

Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Graphittonkeramik, Taf. 2/Abb. 1–3, 3 = FELGENHAUER-SCHMIEDT in Katalog Wien, Kat.Nr. 29: 12. Jh. (glimmer- und steinchengemagert); CECH, Kamptal, Taf. 73/H5, H6: Graphitton, 12./13. Jh.; SZAMEIT, Krottenturm, Taf. XIII/F3: späteres 12. Jh. (graphitiert); CECH, Tulln, Taf. 27/H1: ohne Griffklappen, 12./13. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 80/266: (1. H.)12. Jh. (graphitiert).

TAFEL 16



TAFEL 17

125 3 Rd.-Brste. einer Pfanne mit Griffansatz – 12. Jh.

S: 1B. Oberkante: Parallel nebeneinander gesetzte Einstiche. **Rd.-Dm.** 16 cm. **Inv.Nr.** R 35 + R 67.

Schüsseln

126 2 Rd.-Wd.-Brste. – 12. Jh.

S: 2B. **Rd.-Dm.** 26 cm. **Inv.Nr.** R 32 + R 33

Vgl.: Datierungshinweis: FELGENHAUER-SCHMIEDT.

127 Rd.-Wd.-Brst. – 12. Jh.

S: 2C. **Dekor:** Oberkante: Fischgrät-Einstiche, außen horizontal umlaufende Rillen. **Rd.-Dm.** 30 cm. **Inv.Nr.** R 38.

Vgl.: SCHARRER, St. Pölten, Taf. 68/207: um 1200, Taf. 122/425–427: 12. Jh.; Dekor: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 6/11: auf Vorratsgefäß.

128 Rd.-Brst. – 12. Jh.

S: 2C. **Dekor:** Oberkante: Fischgrät-Einstiche. **Rd.-Dm.** ca. 40 cm. **Inv.Nr.** R 34.

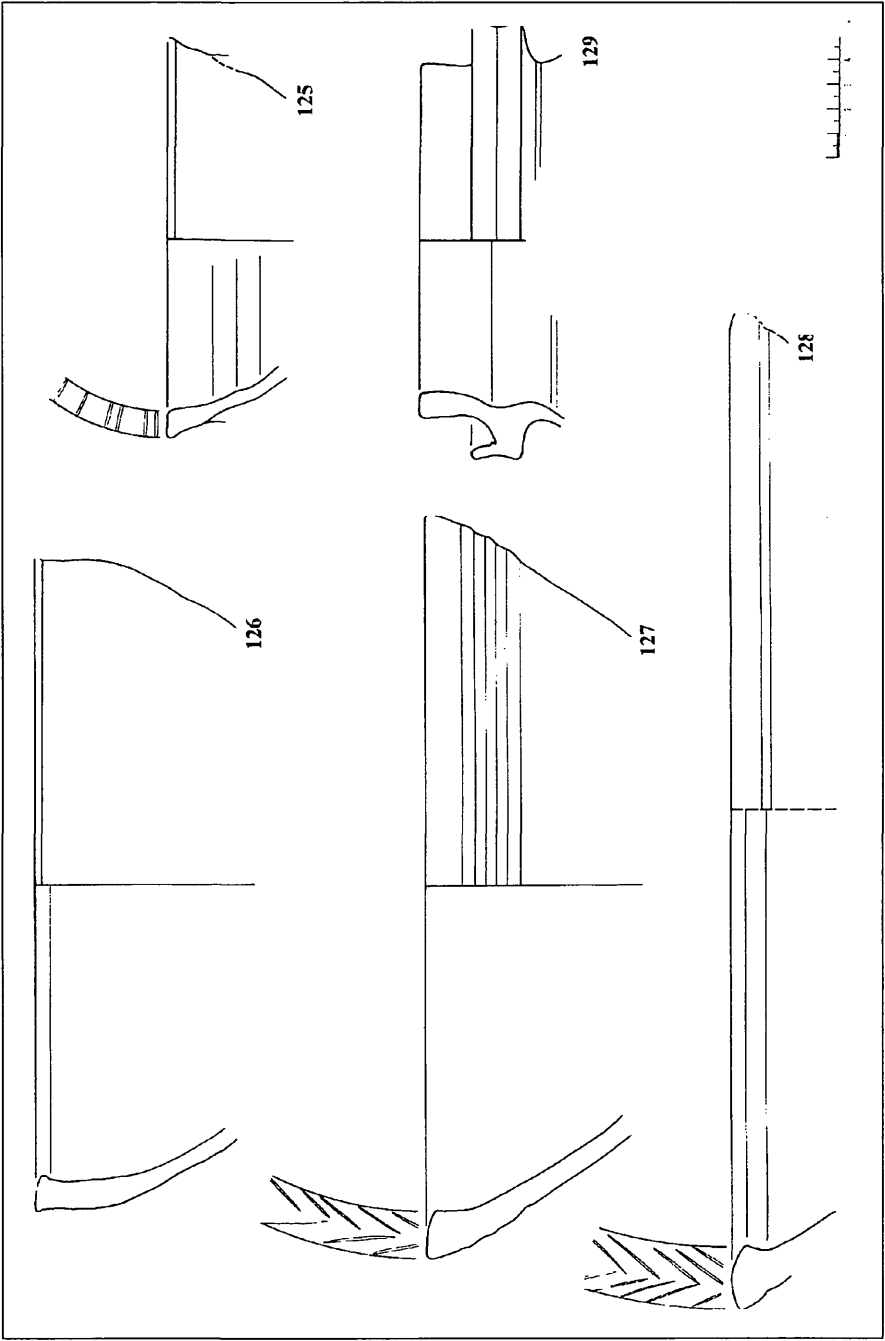
Vgl.: SCHARRER, St. Pölten, Taf. 68/207: um 1200, Taf. 122/425–427: 12. Jh.; Dekor: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 6/11: auf Vorratsgefäß.

Gärtopf?

129 Rd.-Brst. Gärtopf? – 2. H. 12. Jh.–1. H. 13. Jh.

S: 3B. **Rd.-Dm.** 14 cm. **Inv.Nr.** R 22.

TAFEL 17



TAFEL 18

Vorratsgefäß

130 Rd.-Wd.-Brst. Vorratstopf. – **12. Jh.**

S: 1B. Einstiche, Arkaden. **Rd.-Dm.** ca. 46 cm. **Inv.Nr.** R 53.

Vgl.: FELGENHAUER-SCHMIEDT, Möllersdorf, Taf. 16/18: 2. Drittel 12. Jh. („ummäntelter Graphitton“); FELGENHAUER-SCHMIEDT, Wien, Taf. 9/1: Ende 12. Jh. („ummäntelter Graphitton“).

Deckel

131 3 Rd.-, 1 Wd.-Brst. mit Griffansatz – **11./12. Jh.**

S: 2B. **Dekor:** Einstiche, Unterseite Marke. **Dm.** 20 cm. **Inv.Nr.** D 106.

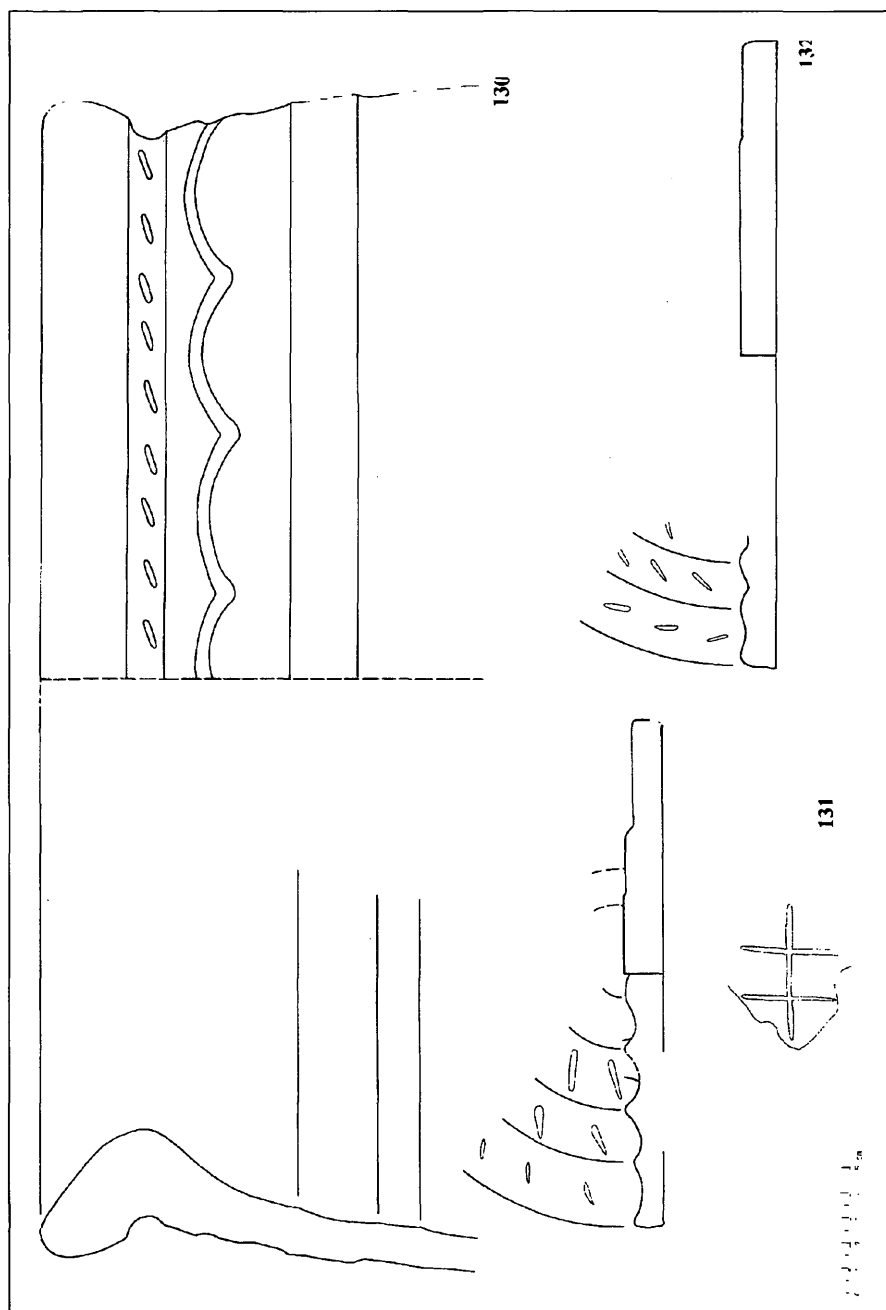
Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 24/1: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.; FELGENHAUER-SCHMIEDT in Katalog Wien, Kat.Nr. 16: 11./12. Jh.; Gleiche Bodenmarke auf Topf: ADLER, Bodenzeichen, 482 Abb. 5: Ruine Saalegg; STADLER, Erpfendorf 1991, Taf. 3/4: gleiche Bodenmarke auf Deckelfragment; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 82/270.

132 2 Rd.-Brste. – **11./12. Jh.**

S: 2B. **Dekor:** Einstiche. **Dm.** 25 cm. **Inv.Nr.** D 107.

Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 24/1: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs. FELGENHAUER-SCHMIEDT in Katalog Wien, Kat.Nr. 16: 11./12. Jh.; SCHARRER, St. Pölten, Taf. 82/270.

TAFEL 18

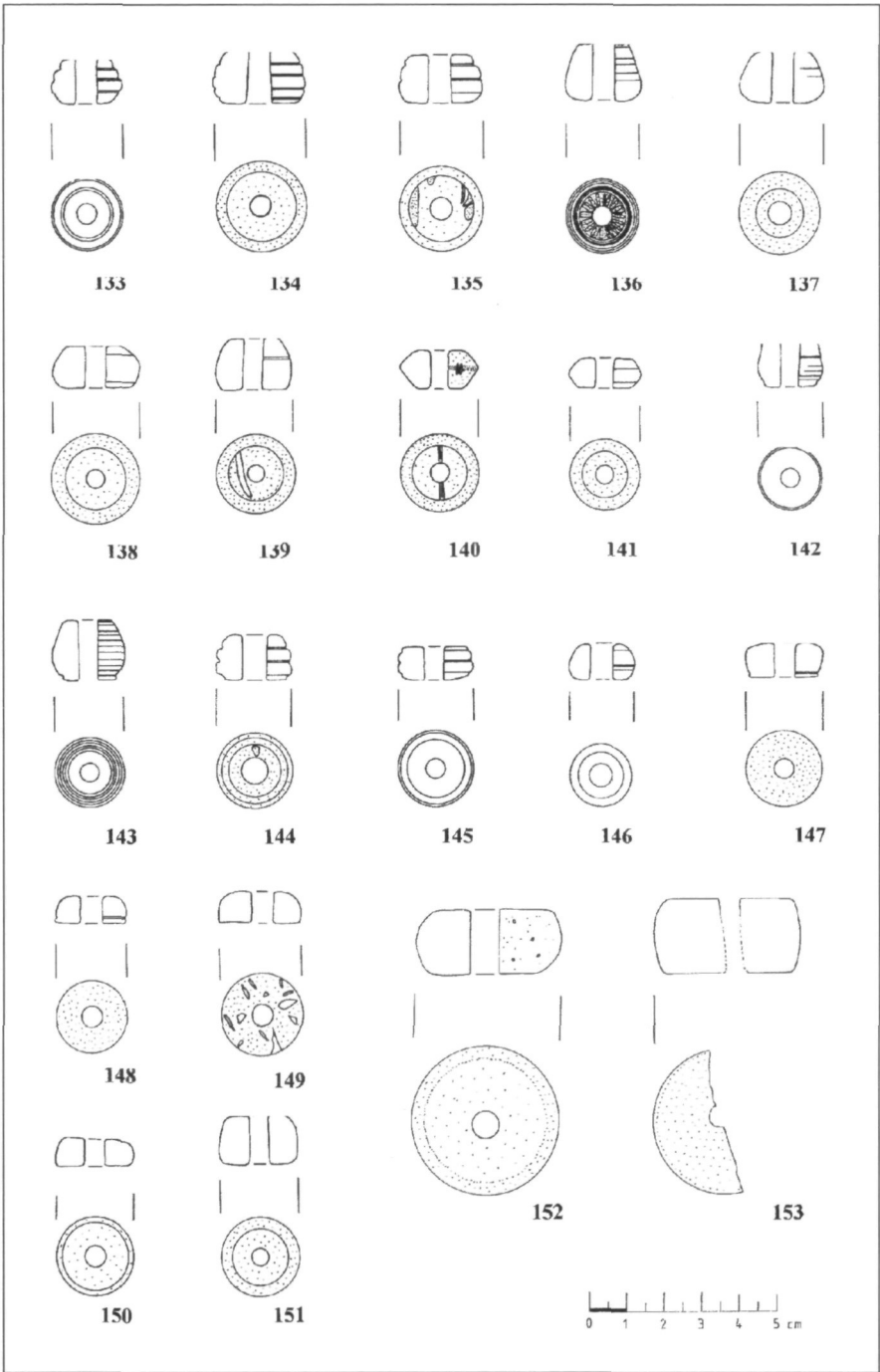


TAFEL 19

B. Spinnwirtel
Speckstein

- 133** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: hellbraun. 3 Rillen. **H.** 12 mm. **Dm. max.** 19 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 4.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 134** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: grau. 4 Rillen. Oberfläche beschädigt. **H.** 14 mm, **Dm. max.** 24 mm, **B.** 7 mm/6 mm.
Inv.Nr. Spinnwirtel 3.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 135** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: grau. 3 Rillen. Oberfläche beschädigt. **H.** 13 mm. **Dm. max.** 23 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 12.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 136** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: mittelbraun. 4 zarte Rillen. Oberseite ausgebrochen. **H.** 15 mm, **Dm. max.** 20 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 10.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 137** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: grau. Schleifspuren. **H.** 14 mm. **Dm. max.** 22 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 11.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 138** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: dunkelgrau. 2 zarte Rillen. **H.** 11 mm, **Dm. max.** 23,5 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 6.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 139** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: mittelgrau. 1 Rille. **H.** 14 mm. **Dm. max.** 21 mm, **B.** 5,5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 5.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 140** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: anthrazit. **H.** 10 mm. **Dm. max.** 21 mm, **B.** 5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 1.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 141** Spinnwirtel – **11.–Anf. 12. Jh.**
F: graubraun. 2 zarte Rillen. **H.** 8 mm. **Dm. max.** 19 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 17.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A1.
- 142** Spinnwirtel – **Anf.–M. 12. Jh.**
F: braun. 1 Rille, Schleifspuren. **H.** 12 mm. **Dm. max.** 17 mm, **B.** 5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 7.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A2.
- 143** Spinnwirtel – **Anf.–M. 12. Jh.**
F: dunkelgrau. 10 Rillen, Absatz. **H.** 16 mm. **Dm. max.** 19 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 14.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A2.
- 144** Spinnwirtel – **Anf.–M. 12. Jh.**
F: hellbraun. 2 Rillen, Absatz. **H.** 12 mm. **Dm. max.** 20 mm, **B.** 6,5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 18.
Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A2.

TAFEL 19



145 Spinnwirtel – M. 12.–M. 13. Jh.

F: hellgraubraun. 2 Rillen, Absatz. **H.** 9 mm. **Dm. max.** 20 mm, **B.** 5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 8.

Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A3.

146 Spinnwirtel – M. 12.–M. 13. Jh.

F: mittelbraun. 3 zarte Rillen. **H.** 9 mm. **Dm. max.** 16 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 9.

Vgl.: HÖLLHUBER, Spinnwirtel, Typ A3.

147 Spinnwirtel

F: hellbraun. 1 Rille. **H.** 9 mm. **Dm. max.** 21 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 16.

148 Spinnwirtel

F: braun. 1 Rille. **H.** 7 mm. **Dm. max.** 19 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 15.

149 Spinnwirtel

F: grau. Oberfläche beschädigt. **H.** 8 mm. **Dm. max.** 22 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 2.

150 Spinnwirtel

F: grau. **H.** 8 mm/6 mm. **Dm. max.** 21 mm, **B.** 6 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 19.

151 Spinnwirtel

F: hellbraun. **H.** 13 mm, **Dm. max.** 21 mm, **B.** 5,5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 13.

graphithaltige Keramik

152 Spinnwirtel

S: Qualität 2. **H.** 17 mm. **Dm. max.** 39 mm, **B.** 8 mm, nicht zentriert. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 20.

153 Spinnwirtel

S: Qualität 2. Halber Spinnwirtel. **H.** 20 mm. **Dm. max.** 38 mm, **B.** 5 mm. **Inv.Nr.** Spinnwirtel 21.

TAFEL 20

C. Eisen

154 Stachelsporn – um 1200.

Gesamtlänge: 12 cm; Sporenhals: 1,3 cm; Dorn: 2,4 cm; Stimulus gesamt: 3,7 cm; Seitenlänge Dorn: 1,4 cm. Geschwungene Bügel, innere Bügelspannweite: 7,4 cm; äußere Bügelspannweite: 8,4 cm. Je eine Riemenöse. Befestigungsvorrichtung für Lederband auf einer Seite erhalten. Schmiedeeisen.

Inv.Nr. J1.

Lit.: Katalog Georgenberger Handfeste, 126, 6.74; Katalog Mühlviertel, 106, 13.11g; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 113/1.

Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, 58 Abb. 1: „Burgstall“ am Hohen Bogen: letzte Jahrzehnte des 12. Jhs.; STEUER, Stachelsporen, Abb. 3 und Taf. 57/2: um 1200.

155 Stachelsporn mit Rosette – 1. Drittel 13. Jh.

Gesamtlänge: 11,8 cm; Sporenhals: 1,9 cm; Dorn: 1 cm; Stimulus gesamt: 3,1 cm; Dm. Rosette: 3,4 cm. Stark geschwungene Bügel, innere Bügelspannweite: 8,2 cm; äußere Bügelspannweite: 9,5 cm. Je eine Riemenöse. Schmiedeeisen.

Inv.Nr. J2.

Lit.: Katalog Georgenberger Handfeste, 126, 6.74; Katalog Mühlviertel, 106, 13.11g; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 113/2.

156 Wellenrandhufeisen. – 12. Jh.

Höhe: 10,4 cm, Breite: 9,5 cm; beiderseits je drei Nagellöcher.

Inv.Nr. M56.

Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11h; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 114/9.

157 Wellenrandhufeisen. – 12. Jh.

Höhe: 10,7 cm, Breite: 9,5 cm; beiderseits je drei Nagellöcher.

Inv.Nr. M57.

Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11h; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 114/10.

158 Pfeileisen

Länge: 9,8 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.

Inv.Nr. M39.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.

159 Pfeileisen

Länge: 8,6 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.

Inv.Nr. M40.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.

160 Pfeileisen

Länge: 8,5 cm, Tüllen-Dm.: 12 cm.

Inv.Nr. M41.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.

161 Pfeileisen

Länge: 7,3 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.

Inv.Nr. M42.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.

162 Pfeileisen

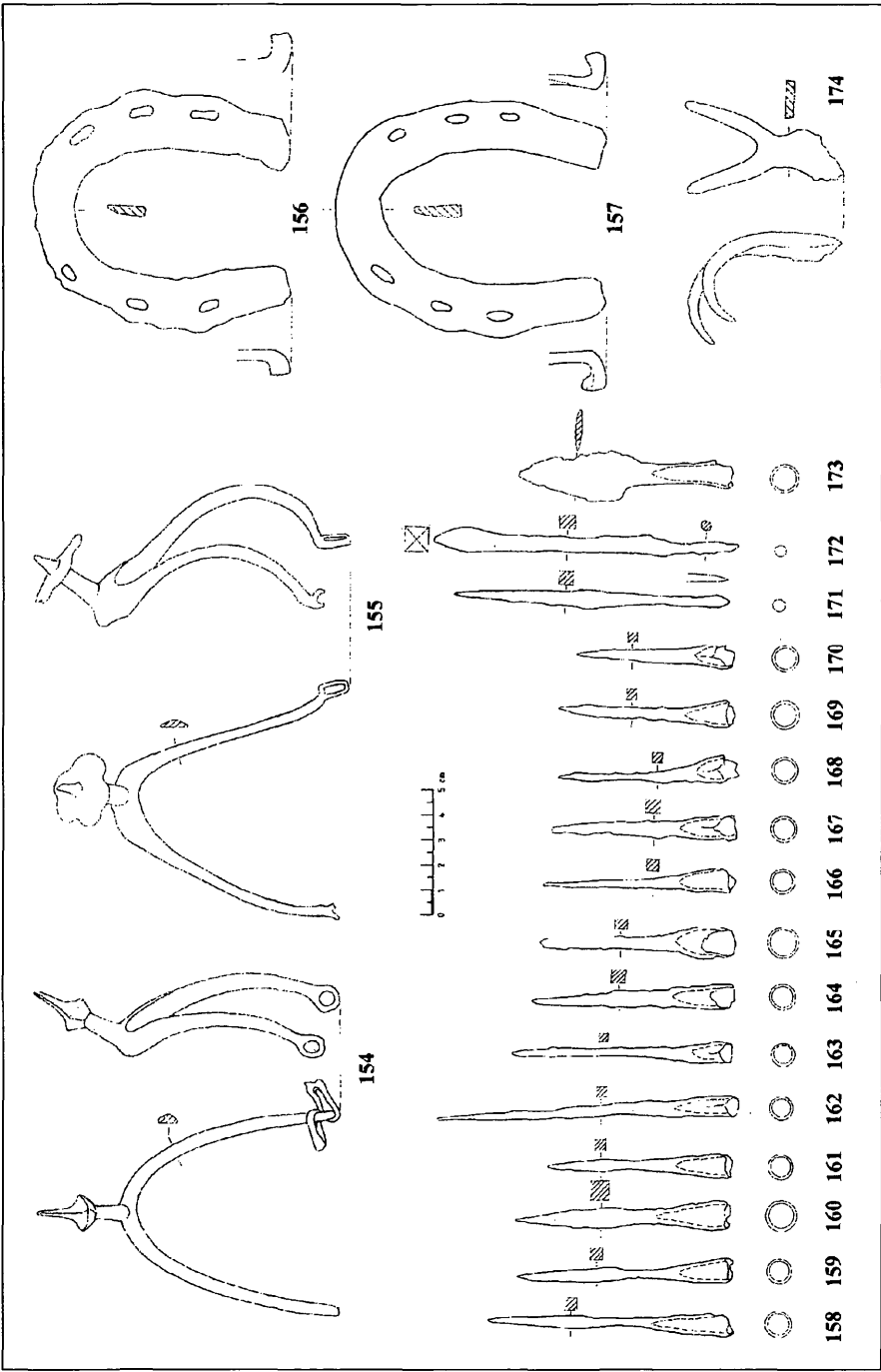
Länge: 12,0 cm, Tüllen-Dm.: 0,9 cm.

Inv.Nr. M43.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.

- 163** Pfeileisen
Länge: 8,8 cm, Tüllen-Dm.: 0,9 cm.
Inv.Nr. M44.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 164** Pfeileisen
Länge: 8,1 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.
Inv.Nr. M45.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 165** Pfeileisen
Länge: 7,8 cm, Tüllen-Dm.: 1,2 cm.
Inv.Nr. M46.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 166** Pfeileisen
Länge: 7,7 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.
Inv.Nr. M47.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 167** Pfeileisen
Länge: 7,4 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.
Inv.Nr. M48.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 168** Pfeileisen
Länge: 7,2 cm, Tüllen-Dm.: 1,1 cm.
Inv.Nr. M49.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 169** Pfeileisen
Länge: 7,0 cm, Tüllen-Dm.: 1,1 cm.
Inv.Nr. M50.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 170** Pfeileisen
Länge: 6,3 cm, Tüllen-Dm.: 1,0 cm.
Inv.Nr. M51.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 171** Pfeileisen
Länge: 11,0 cm, Dorn-Dm.: 0,5 cm.
Inv.Nr. M52.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 172** Armbrustbolzen
Länge: 12,1 cm, Dorn-Dm.: 0,5 cm.
Inv.Nr. M53.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11d; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 173** Pfeileisen
Länge: 7,5 cm, Tüllen-Dm.: 1,2 cm.
Inv.Nr. M54.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 116.
- 174** Teil eines Armbrustspannhebels(?)
Länge: 6,6 cm.
Inv.Nr. M55.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11m; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 114/13.

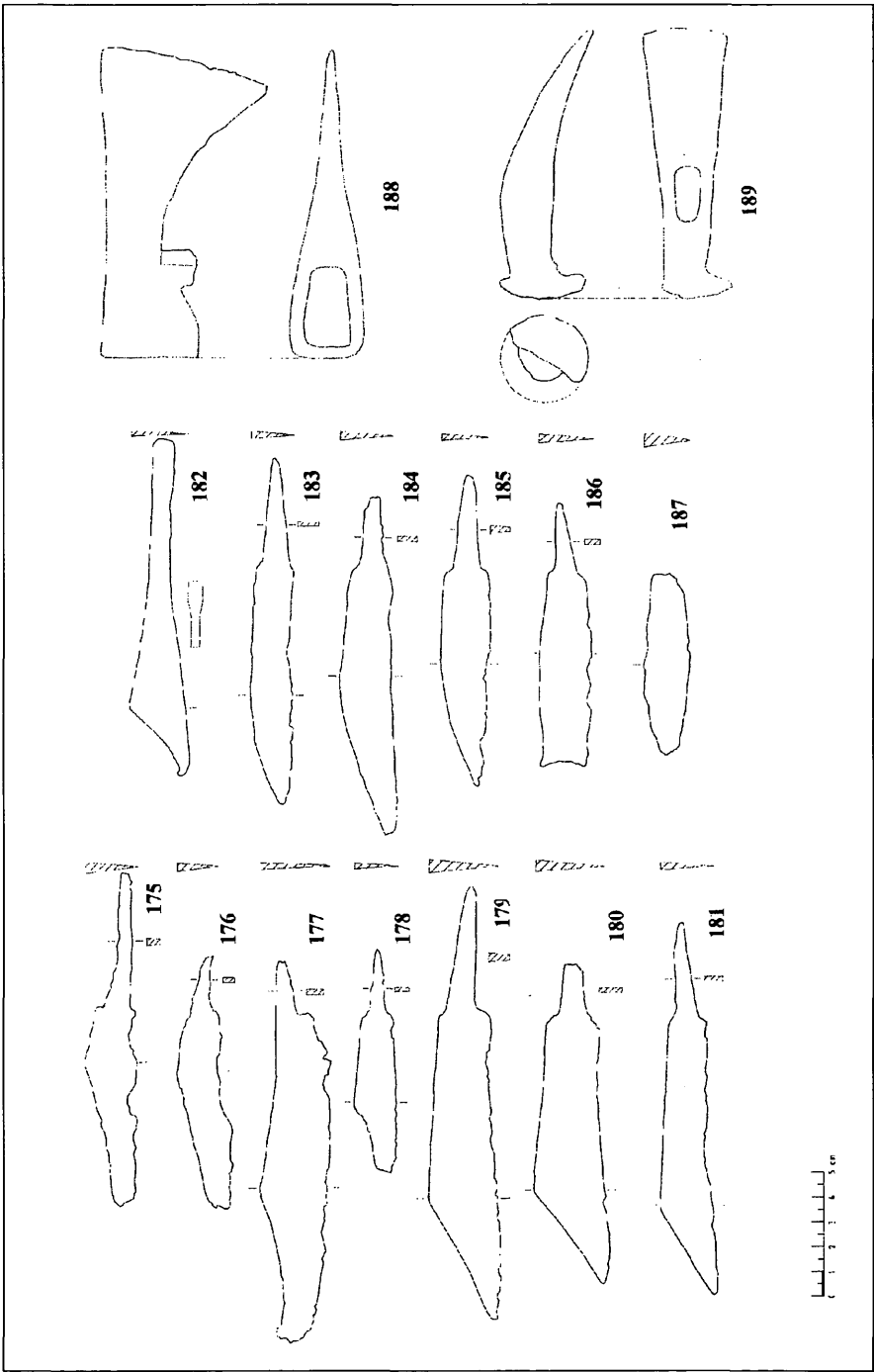
TAFEL 20



TAFEL 21

- 175** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 13,5 cm, Klingenlänge: 8,0 cm, Klingenbreite: 2,2 cm, Angellänge: 5,5 cm.
Inv.Nr. M1.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 176** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 10,2 cm, Klingenlänge: 8,1 cm, Klingenbreite: 1,7 cm, Angellänge: 2,1 cm.
Inv.Nr. M2.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 177** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 15,5 cm, Klingenlänge: 13,3 cm, Klingenbreite: 2,7 cm, Angellänge: 2,2 cm.
Inv.Nr. M3.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 178** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 9,0 cm, Klingenlänge: 6,4 cm, Klingenbreite: 1,7 cm, Angellänge: 2,6 cm.
Inv.Nr. M4.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 179** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 17,6 cm, Klingenlänge: 12,5 cm, Klingenbreite: 2,8 cm, Angellänge: 5,1 cm.
Inv.Nr. M5.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 180** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 12,8 cm, Klingenlänge: 10,8 cm, Klingenbreite: 3,0 cm, Angellänge: 2,0 cm.
Inv.Nr. M6.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 181** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 15,2 cm, Klingenlänge: 11,3 cm, Klingenbreite: 2,0 cm, Angellänge: 3,9 cm.
Inv.Nr. M7.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/42.
- 182** Messer mit geknicktem Rücken
Eisen; L: 13,6 cm, Klingenlänge: 6,4 cm, Klingenbreite: 2,2 cm, Angellänge: 7,2 cm.
Inv.Nr. M8.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11a; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/43.
- 183** Messer mit rundem Rücken
Eisen; L: 13,8 cm, Klingenlänge: 10,9 cm, Klingenbreite: 2,1 cm, Angellänge: 2,9 cm.
Inv.Nr. M9.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11b; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/44.
- 184** Messer mit rundem Rücken
Eisen; L: 14,0 cm, Klingenlänge: 9,8 cm, Klingenbreite: 1,5 cm, Angellänge: 4,2 cm.
Inv.Nr. M10.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11b; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/44.
- 185** Messer mit rundem Rücken
Eisen; L: 12,6 cm, Klingenlänge: 8,8 cm, Klingenbreite: 2,0 cm, Angellänge: 3,8 cm.
Inv.Nr. M11.
Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11b; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/44.
- 186** Messer mit rundem Rücken

TAFEL 21



Spitze abgebrochen, Eisen; L: 10,8 cm, Klingenlänge: 8,0 cm, Klingenbreite: 2,0 cm, Angellänge: 2,8 cm.

Inv.Nr. M12.

Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11b; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/44.

187 Messerfragment mit rundem Rücken

Eisen; Klingenlänge: 7,4 cm, Klingenbreite: 1,8 cm.

Inv.Nr. M13.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 119/45.

188 Axt. – 12. Jh. – um 1200

Eisen; L: 12,8 cm, Schneidenlänge 6,8 cm.

Inv.Nr. M14.

Lit.: Katalog Georgenberger Handfeste, 146, 8.42; Katalog Mühlviertel, 106, 13.11f; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 115/21.

Vgl.: RICHTER, Hradistko, Abb. 118/3; FISCHER & KOCH, Cham-Altenstadt, Abb. 8/4: um 1200..

189 Hammer

Eisen, L: 11,0 cm.

Inv.Nr. M15.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 115/22.

TAFEL 22

190 Gürtelanhänger mit Spangenteil.

Gelbmetall, Vergoldungsreste.

Inv.Nr. M16.

Lit.: Katalog Georgenberger Handfeste, 121, 6.56; Katalog Mühlviertel, 106, 13.11j; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 113/7, 8.

191 Schlüssel

Eisen; Länge: 11,8 cm, Barthöhe: 3,2 cm.

Inv.Nr. M17.

Lit.: Katalog Mühlviertel, 106, 13.11e; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/40.

Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 38/1–4: Burgstall Romatsried: 12. Jh.

192 Schlüssel

Eisen; Länge: 11,6 cm, Barthöhe: 3,4 cm.

Inv.Nr. M18.

Lit.: Katalog Georgenberger Handfeste, 110, 6.09; Katalog Mühlviertel, 106, 13.11e; HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/41.

Vgl.: DANNHEIMER, Bayern, Taf. 38/1–4: Burgstall Romatsried: 12. Jh.

193 Nagel

Eisen; Länge: 12,3 cm,

Inv.Nr. M19.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.

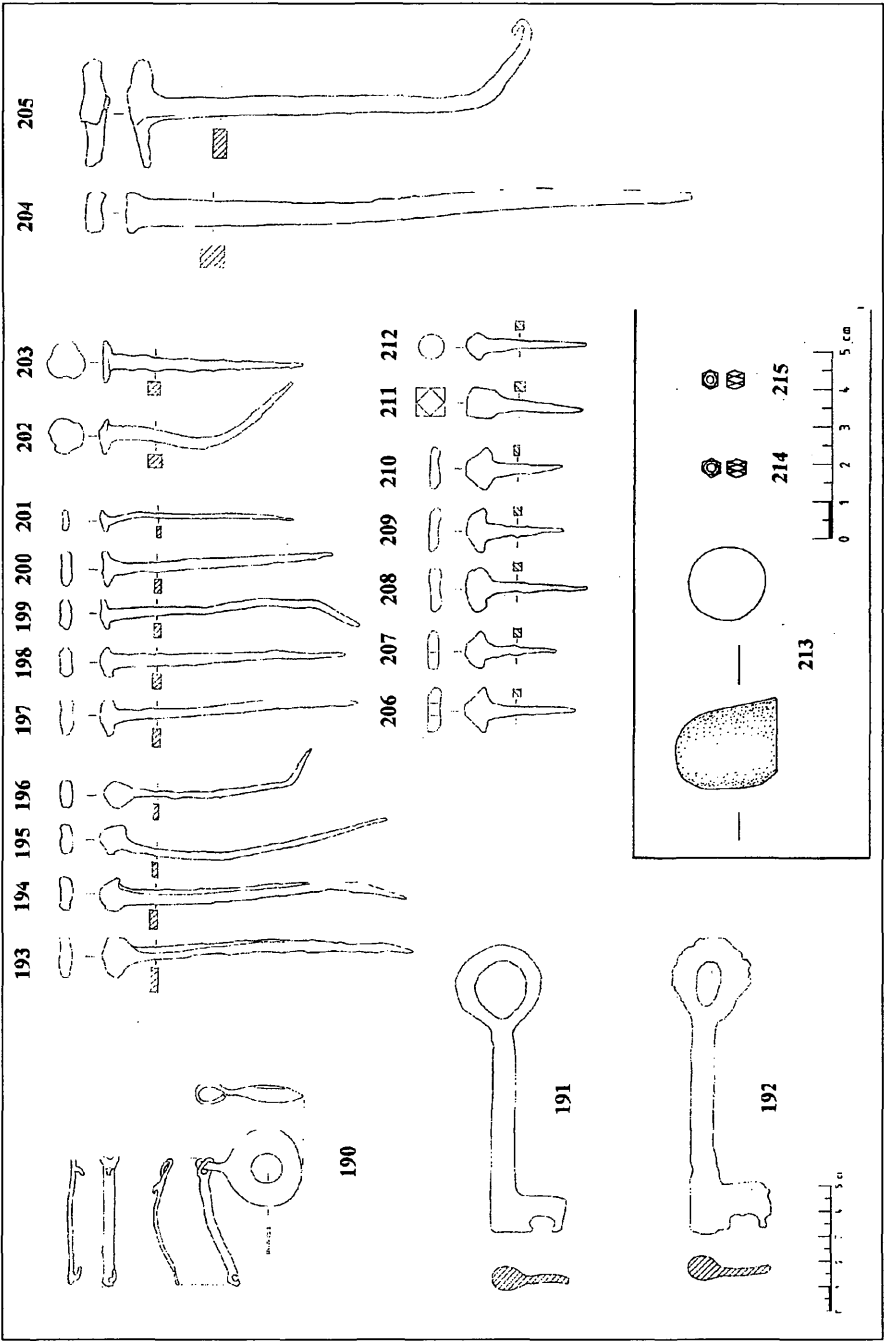
194 Nagel

Eisen; Länge: 12,2 cm,

Inv.Nr. M20.

Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.

TAFEL 22



- 195** Nagel
Eisen; Länge: 11,4 cm.
Inv.Nr. M21.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 196** Nagel
Eisen; umgebogen, Länge bis Biegung: 7,6 cm.
Inv.Nr. M22.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb.118/38.
- 197** Nagel
Eisen; Länge: 10,3 cm.
Inv.Nr. M23.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 198** Nagel
Eisen; Länge: 9,7 cm.
Inv.Nr. M24.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 199** Nagel
Eisen; umgebogen, Länge bis Biegung: 8,8 cm.
Inv.Nr. M25.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb.118/38.
- 200** Nagel
Eisen; Länge: 9,2 cm.
Inv.Nr. M26.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 201** Nagel
Eisen; Länge: 7,7 cm.
Inv.Nr. M27.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 202** Nagel
Eisen; umgebogen, Länge bis Biegung: 4,5 cm.
Inv.Nr. M28.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb.118/38.
- 203** Nagel
Eisen; Länge: 8,0 cm.
Inv.Nr. M29.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 204** großer Nagel
Eisen; Länge: 22,5 cm.
Inv.Nr. M30.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 118/38.
- 205** großer Nagel
Eisen; umgebogen, Länge bis Biegung: 14,5 cm.
Inv.Nr. M31.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb.118/38.
- 206** Hufnagel
Eisen; Länge: 4,4 cm.
Inv.Nr. M32.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/33.

- 207** Hufnagel
Eisen; Länge: 3,6 cm.
Inv.Nr. M33.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/33.
- 208** Hufnagel
Eisen; Länge: 4,8 cm.
Inv.Nr. M34.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/33.
- 209** Hufnagel
Eisen; Länge: 3,9 cm.
Inv.Nr. M35.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/33.
- 210** Hufnagel
Eisen; Länge: 3,8 cm.
Inv.Nr. M36.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/33.
- 211** Ziernagel
Eisen; Länge: 4,6 cm.
Inv.Nr. M37.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/34.
- 212** Ziernagel
Eisen; Länge: 4,8 cm.
Inv.Nr. M38.
Lit.: HIESMAYR, St. Thomas, Abb. 117/34.
- 213** Speilstein – Bauer eines Schachspieles. – **Ende 11.–1. H. 12. Jh.**
Knochen, zylindrisch, oben abgerundet, H. 2,7 cm, Bd.-Dm. 1,9 cm.
Vgl.: Das Reich der Salier 1024–1125. – Ausstellungskatalog 1992, 75, Abb. Vitrine 11: vor-
derste Reihe: Figuren eines Schachspieles, Sandomierz (Polen): Ende 11./1. H. 12. Jh.
- 214** Glasperle – mittelalterlich?
Blaues Glas über weißlichem, leicht opakem Kern. Geschliffene Facetten. **H.** 5 mm.
Dm. 5 mm, **Loch** 2 mm.
- 215** Glasperle – mittelalterlich?
Blaues Glas über weißlichem, leicht opakem Kern. Geschliffene Facetten. **H.** 5 mm.
Dm. 5 mm, **Loch** 1,5 mm.